Sale, Workern, Venna

451. KUNSTAUKTION

Cati Con Priced Cut file no

1-1-1-

AUS WIENER SAMMLUNGEN

WIEN

DOROTHEUM

17., 18. UND 19. FEBER 1938

Digitized by the Internet Archive in 2018 with funding from The Metropolitan Museum of Art

114.212

DOROTHEUM WIEN HYPYOI- PAIS KUNSTABTEILUNG

I., DOROTHEERGASSE 11, EHEMALS PALAIS MIETHKE, TEL. R 25=0=18, R 29=1=78

451. KUNSTAUKTION

AUS WIENER SAMMLUNGEN

Gemälde alter und neuerer Meister, Porzellan, Fayence, Glas und Glas=gemälde (Gläser aus der Sammlung Dr. Franz Freiherr von Haymerle), Ausgrabungen – Ägyptische Bronzen und Skulpturen, Miniaturen, Hand=zeichnungen, Graphik und Stahlstich=werke(Sammlung des Wiener Theater=malers Michael Mayr, 1796—1858), Skulpturen, Metallarbeiten und Waffen, Textilien und Spitzen, Kunstmobiliar, Ostasiatika und Verschiedenes

SCHAUSTELLUNG:

Samstag, den 12., Montag, den 14., Dienstag, den 15., und Mittwoch, den 16. Feber 1938, von 10 bis 6 Uhr, I., Dorotheergasse 11, ehemals Palais Miethke

VERSTEIGERUNG:

Donnerstag, den 17., Freitag, den 18., und Samstag, den 19. Feber 1938, ab 3 Uhr, I., Dorotheergasse 11, ehemals Palais Miethke

KUNSTABTEILUNG

Experten:

Für alte Gemälde: DR. OTTO BENESCH

Für Gemälde des 18. bis 20. Jahrhunderts: DR. BRUNO GRIMSCHITZ

Für Handzeichnungen, Graphik und Miniaturen:
DR. HEINRICH LEPORINI

Für Skulpturen, Glasgemälde und Ausgrabungen: DR. FRANZ KIESLINGER

Für Waffen:
DR. OTHMAR POTIER

Für neueres Kunstgewerbe: FRITZ POLT

Für orientalisches Kunstgewerbe:
ANTON EXNER

Für Spitzen: OTTO PFENNIG

Auktionsbedingungen

Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Bezahlung in österreichischer Schillingwährung.

Gesteigert wird in der Regel um 10% des Ausrufpreises, bzw. des letzten Anbotes, wobei der Betrag abgerundet wird. Vom Ersteher wird bei allen versteigerten Posten zum Zuschlage ein Aufgeld von 20% eingehoben. Der Zuschlag erfolgt an den Höchstbieter.

Das Meistbot ist vom Ersteher bei der Auktion selbst zu erlegen. Zahlungen sind ausnahmslos dem ambulanten Kassier oder an der Versteigerungskasse zu leisten.

Eine ausnahmsweise Zahlungsstundung bezieht sich nur auf acht Tage, vom Tage an, an dem der Kauf bestätigt wurde. Nach Ablauf dieser Frist ist das Dorotheum berechtigt, noch nicht bezahlte Gegenstände zu veräußern und einen etwaigen Minderertrag sowie Spesen und Zinsen dem ursprünglichen Ersteher aufzulasten.

Vor Bezahlung des Meistbotes findet eine Ausfolgung des erstandenen Gegenstandes nicht statt.

Erstandene Gegenstände sind, soweit sie geringeren Umfanges sind, nach Schluß der Auktion mitzunehmen, größere Objekte am nächstfolgenden Tage abzuholen. Vom vierten Tage angefangen wird ein täglicher Lagerzins eingehoben.

Die Auktionsleitung behält sich vor, Posten zu trennen, zu vereinigen, zurückzuziehen und die Reihenfolge der Katalognummern zu unterbrechen.

Die Schätzung, fachliche Bestimmung und Beschreibung der Objekte erfolgte, soweit nicht Spezialexperten im Texte angegeben sind, durch die nebenstehend genannten Experten. Das Dorotheum übernimmt diesbezüglich keine Haftung.

Bei antiken Gegenständen werden grundsätzlich nur solche Fehler oder Beschädigungen angeführt, die den künstlerischen Wert eines Gegenstandes beeinflussen, wie zum Beispiel Ergänzungen bei Plastiken, Übermalungen, Restaurierungen usw., während kleinere, für die Bewertung gänzlich belanglose Mängel im Kataloge keine Aufnahme finden.

Reklamationen nach erfolgtem Zuschlage aus Gründen der Schätzung, Bestimmung, Beschreibung oder des Erhaltungszustandes können daher nicht berücksichtigt werden, zumal sämtliche Objekte zur Besichtigung ausgestellt waren.

Bezüglich der Abwicklung der Versteigerungen, der Übernahme der Gegenstände, eventuell der Zustellung, gelten die Normen des Dorotheums. Bei Meinungsverschiedenheiten über ein Doppelangebot oder über ein vom Auktionator übersehenes Angebot steht dem Auktionsleiter das Recht zu, auch nach erfolgtem Zuschlage die betreffende Nummer nochmals vorzunehmen. Die Aufbewahrung erstandener Posten geschieht lediglich auf Gefahr des Erstehers.

Kaufaufträge übernehmen die Korrespondenzabteilung der Versteigerungsanstalt und die im Dorotheum bestellten beeideten Sensale: Fr. Spanraft, E. Bäumel, Christoph Huber, A. Freis, K. Hermanek und Josef Lehner, Wien. I., Dorotheergasse 17.

Dem Dorotheum nicht bekannte Personen wollen jedem Auftrage mindestens die Hälfte des beabsichtigten Meistbotes beifügen.

DOROTHEUM

Auskünfte erteilt bereitwilligst die Kunstabteilung, I., Dorotheergasse 11 (Telephon R 25-0-18, R 29-1-78).

Die erzielten Meistbote bringt regelmäßig die "Internationale Sammler-Zeitung" Redaktion, Wien, IX., Porzellangasse 48.

Tageseinteilung

ERSTER TAG

Donnerstag, den 17. Feber 1938	Kat.=Nr.
Gemälde alter Meister	53 — 91 92 — 199
ZWEITER TAG	
Freitag, den 18. Feber 1938	
Graphik	225—274
(1796–1858)	275 - 312
Porzellan, Fayence, Glas und Glasgemälde	313 - 401
Japonika	402-433
Kunstmobiliar	434—455
DRITTER TAG	
Samstag, 19. Feber 1938	
Gemälde neuerer Meister	456-504
Aquarelle, Miniaturen und Handzeichnungen	
Metallarbeiten	555—607
Ausgrabungen – Ägyptische Bronzen und Skulpturen	608 – 668
Verschiedenes	669-685

Erster Tag

Donnerstag, den 17. Feber 1938

Beginn 3 Uhr

Von Kat.=Nr. 1 bis 224

Gemälde alter Meister

Ausrufpreise in österr. Schilling

- 1 Werkstatt der Bassani. Der Winter. Aus einer Jahreszeiten- oder Monatsbilderfolge. Öl, Leinwand, 74:84 cm. (240) 120
- 2 Joachim Franz Beich (Ravensburg 1665—1748 München). Heroische Flußlandschaft. Öl, Leinwand, 59:70 cm. Signiert auf dem Stein an der Straße links. (300)

Siehe Abbildung Tafel II.

- 3 Flußlandschaft mit Herden an der Tränke. Öl, Leinwand, 59:70 cm. Gegenstück zum vorigen Bild. (300)

 Siehe Abbildung Tafel II.
- 5 **Böhmischer Barockmaler** vom Anfang des 18. Jahrhunderts, St. Hieronymus. Öl, Leinwand, 108:80 cm. (600)
- 6 Nicolaes de Bruyn (geb. in Antwerpen, gest. 1656 in Rotterdam). Die Anbetung der Könige. Öl, Leinwand, 84:145 cm. (600) 300

 Siehe Abbildung Tafel III.
- 7 Deutscher Maler um 1780. Seestück. Sammlung Adamovicz (Frimmel, Lexikon: Backhujsen). 63:87 cm. (400)
- 8 **Deutsch,** 18. Jahrhundert. Marodeure in waldiger Landschaft. Öl, Leinwand, 27:37 cm. (60)

- 9 **Deutsch**, 18. Jahrhundert. Plünderung eines Bauernhofes. Öl, Leinwand, 27:37 cm. (60)
- 11 Florentinischer Meister der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts. Die Verkündigung Mariä (nach dem bekannten florentinischen Gnadenbilde). Laut Expertise von Wilhelm Suida dem Mariotto Albertinelli zugeschrieben. Öl, Holz, 112:85 cm. (2000) 1000

 Siehe Abbildung Tafel IV.
- 12 Bertram de Fouchier (Bergen-op-zoom 1609—1673). Bildnis eines Ritters. Öl, Leinwand, 89:72 cm. (800)

 Siehe Abbildung Tafel V.
- Französisch um 1600 nach Hyacinthe Rigaud. Bildnis des Kardinals Fleury. Nach der gleichen Vorlage schuf Chr. Le Blon seinen berühmten Farbstich. Öl, Leinwand, 82:65 cm. (600)
- 14 um 1680. Bildnis eines jungen Mannes. Öl, Leinwand, 80:64 cm. (460)
- 15 17. Jahrhundert, nach Callot. Schlacht. Öl, Leinwand, 57:142 cm. (300)
- 16 erste Hälfte des 18. Jahrhunderts, vermutlich **J. B. Oudry.** Jagdstilleben. Die malerische Qualität des (in Details retuschierten) Bildes rechtfertigt die traditionelle Zuschreibung an Jean Baptiste Oudry (Paris 1686—1755 Beauvais). Öl, Holz, 65:56 cm. (800) 400

 Siehe Abbildung Tafel IX.
- 17 Anfang des 18. Jahrhunderts. Danae. Öl, Leinwand, 45:34 cm. (300)
- Nachfolger des Jan Fyt. Stilleben mit totem Hasen. Öl, Leinwand, 74:60 cm. (500)
- 19 Holländischer Monogrammist. Geflügelrupferin. Öl, Leinwand. Bezeichnet an der Tischkante: HVD. 1630. 105:160 cm. (700) 350
- Holländisch, zweite Hälfte des 17. Jahrhunderts. Romantische Landschaft mit Karawane. Öl, Holz, 24:33.5 cm. (100)
- 21 17. Jahrhundert. Das Milchmädchen. Öl, Leinwand, 127:102 cm. (800)
- 22 Ende des 17. Jahrhunderts, **Simon van der Does** nahestehend. Hirten und Herde vor einem Haus. Öl, Holz, 26:31 cm. (240) 120
- 23 aus der Nachfolge des **Roeland Roghman.** Wald und Gebirgslandschaft. Öl, Leinwand, 120:177 cm. (500)
- 24 18. Jahrhundert, aus dem Kreise des Cornelius Troost. Komödienszene. Öl, Holz, 51:40 cm. (500)

25	Arnold Houbraken (Dortrecht 1660—1719 Amsterdam). Manoahs Opfer. Öl, Leinwand, 47:39 cm. (300)
26	Italienisch, 17. Jahrhundert, in der Art des Michelangelo Cerquozzi. Stalleinfahrt. Öl, Leinwand, 62:76 cm. (200)
27	— Die Weinlese. Öl, Leinwand, 69:84 cm. (100)
28	 König David am Balkon. Hintergrundfragment eines Bathsebabildes. Öl, Stein, 16:12 cm. (24)
29	Italienisch-niederländischer Maler des 4. Viertels des 16. Jahrhunderts. Die Perlenfischer. Öl, Kupfer, 30:49 cm. (100) 50
30	— Die Austernfischer. Öl, Kupfer, 30:49 cm. Gegenstück zum vorigen Bild. (80)
31	Michael Koeck (1760—1825). Ruhende Venus mit Schmuck bringenden Amoretten. Öl, Leinwand, 33:41 cm. (120)
32	Ph. Jak. Loutherbourg d. J. (Straßburg 1740—1812 London). Landschaft mit Herde. Monogrammiert und 1812 datiert. 92:123 cm. (600) 300
33	Maler um 1800 nach Adriaen Brouwer. Die Raucher. Öl, Leinwand, 38:47 cm. In Empirerahmen. (200)
34	F. Mayr. Der Evangelist Matthäus. Öl, Leinwand, 76:64 cm. (300) 150
36	Joos de Momper (1564—1635 Antwerpen). Gebirgslandschaft. Öl, Leinwand, 68:110 cm. (1000)
37	Neapolitanisch, 17. Jahrhundert. Orpheus spielt den Tieren vor. Öl, Leinwand, 95: 130 cm. (240)
38	— Mattia Preti nahestehend. St. Barbara. Öl, Leinwand, 95:75 cm. (240)
39	Niederländisch um 1550 aus dem Kreise des Lambert Lombard. Die Anbetung der Heiligen Drei Könige. Linke Partie eines Altarflügels. Öl, Holz, 90:43 cm. (600)
40	Österreichischer Maler um 1500. Die Engel mit dem Schweißtuch Christi. Predella eines Altarwerkes. Öltempera, Holz, 59:152 cm. (500)
41	Österreichischer oder venezianischer Maler aus der Umgebung des Maulbertsch. Gestalten an einem Opferfeuer. Öl, Leinwand, 39:28 cm. (150)
42	Cornelis van Poelenburgh (Utrecht um 1586—1667). Die Rast auf der Flucht nach Ägypten. Öl, Holz, 28:35 cm. (700)
43	Werkstatt des Cornelis van Poelenburgh. Römische Landschaft mit der Heiligen Familie. Öl. Holz. 30:38 cm. (240)

- 44 Nach Nicolas Poussin. Heroische Landschaft. Öl, Leinwand, 118:195 cm. (400)
- 45 **Römische Schule** aus dem Kreise des Gaspard Dughet. Klassische Gebirgslandschaft. Öl, Leinwand, 100:135 cm. (400).
- Peter Paul Rubens (Siegen 1577—1640 Antwerpen). Zwei Apostel-köpfe. Öl, Eichenholz, 67.5:52 cm. Eine zweite, in den Maßen völlig identische Fassung besitzt das Metropolitan-Museum in New York (Oldenburg, Klassiker der Kunst, S. 51). Anteil der Werkstatt dürfte sowohl beim einen wie beim anderen Exemplar anzunehmen sein. Die technisch-stilistische Untersuchung durch Professor Robert Eigenberger hat die Entstehung auch des Wiener Exemplars für die Zeit um oder vor 1615 klargestellt. Am unteren und am rechten Rande dürfte das Wiener Exemplar nach dem Charakter der Facettierung des Eichenbrettes ein wenig beschnitten sein. (6000)
- 47 Rosa di Tivoli (Frankfurt 1657—1705 Rom). Hirte mit Schafen in Gewitterlandschaft. Öl, Leinwand, auf Holz aufgezogen, 35:46 cm. 80
- Venezianisch, erste Hälfte des 17. Jahrhunderts. Die Auffindung der verlorenen Kreuzreliquie in Venedig. Öl, Leinwand, 61:72 cm. (200)
- 49 Nachfolger **Tintorettos** vom Anfang des 17. Jahrhunderts. Christus an der Geiselsäule. Öl, Leinwand, 66:59 cm. (200)
- Jan Vincentsz van de Vinne (Haarlem 1663—1721). Italienische Landschaft. Signiert. Öl, Leinwand, 51:67 cm. (400)
- Nachfolger des **Paul de Vos.** Hunde jagen Wildkatzen. Öl, Leinwand, 115:123 cm. (360)
- Jacob Willemsz de Wet (Haarlem 1610 bis nach 1671). Paulus und Barnabas verweigern zu Lystra die Annahme heidnischer Opfer. Öl, Holz, 60:83 cm. (900)

 Siehe Abbildung Tafel III.

Skulpturen

- Höhe 115 cm. (140)

 Hölzstatue, Maria mit Kind. 17. Jahrhundert. Derber, älterer Anstrich. 70
- Zwei Apostelstatuetten, Paulus und Andreas. Holz, die Köpfe und Hände Elfenbein. Eine Hand fehlt. Anfang des 18. Jahrhunderts. Hiezu zwei hohe gleichzeitige Postamente. Höhe 30 cm. (250) 120

- Holzstatuette einer stehenden Immaculata, ohne Fassung, Hände fehlen, neuerer Anstrich. Salzburgisch, um 1700. Höhe 49 cm. (100) 50
- **Zwei vergoldete Bronzestatuetten,** Flötenspieler und Lautenspielerin. Auf grün geäderten Marmorsockeln mit vergoldeten Bronzefriesen. Um 1820. Höhe 36 cm. (140)
- Figur eines stehenden Verkündigungsengels aus gelblichbraunem Alabaster. Italien oder Spanien um 1360. Spätere Ergänzungen. Höhe ohne die moderne Sockelplatte 66 cm. (400)
- Holzstatue, Maria mit Kind, stehend auf Mondsichel, großenteils mit Originalfassung. Es fehlen Händchen und Füßchen des Kindes sowie dessen Nasenspitze. Tirolisch, um 1460/70. Höhe 124 cm. Hiezu moderner geschnitzter Sockel. (700)
- **Zwei Alabasterreliefs,** gerahmt. Das erste datiert 8. 8. 1789 rechts unten sowie nochmals 1787, darstellend Schlußszene Don Juan. Das zweite monogrammiert H. Z. mit unbestimmter Darstellung. Beide 9:13 cm und gesprungen. (200)
- Kleine Pietàgruppe ohne Fassung, Eichenholz. Niederländisch, um 1460. Höhe 18 cm. (260)
- **Fragment** einer **Anbetung der Heiligen Drei Könige.** Um 1480, Höhe 75 cm, am unteren Rand verwurmt und bestoßen. (320)
- 64 Pietàgruppe, bunt bemalt. 16.—17. Jahrhundert. Höhe 30 cm. (160) 80
- 65 Holzstatuette des heiligen Georg. Die Fassung meist abgeblättert. Steirisch, um 1440. Höhe 40 cm. (500)
- **Zwei Statuetten** mit alter Gold- und Silberfassung, darstellend zwei heilige Diakone, Hände fehlen. Um 1700. Höhe 50 cm. (100) 50
- 67 Ein Paar holzgeschnitzte Mohrenbüsten mit alter patinierter Fassung. Um 1700. Höhe 15 cm. (90)
- **Zwei** holzgeschnitzte und bunt bemalte, **lebensgroße Karyatiden**, angeblich von der Orgelgalerie in Kremsmünster stammend. Die Fassung etwas beschädigt, einige Finger fehlen. (1400) 700

 Siehe Abbildung Tafel VI.
- **Zwei** holzgeschnitzte und bunt bemalte, lebensgroße **Karyatiden**, angeblich von der Orgelgalerie in Kremsmünster stammend. Die Fassung etwas beschädigt, einige Finger fehlen. (1400)
- Holzstatuette des heiligen Sebastian, stehend. Reste der alten Fassung. Vom Kopftuch und dem linken Ellbogen fehlen Teile. An der Fußplatte kleine Ergänzung. Südtirol, um 1490. Höhe 50 cm. (120)

- Reich bewegte **Holzgruppe.** Die Marter eines Mönchsheiligen, der von drei bäuerlich gekleideten Schergen mit Säbel, Spieß und Morgenstern bedroht wird. Alter Ölfarbenanstrich. Alpenländisch, 18. Jahrhundert. Höhe 35 cm. (150)
- 72 Russische Ikone. 18. Jahrhundert, rechteckig, Brustbild Christi im Kreise. Höhe 31 cm, Breite 27 cm. (90)
- 73 **Terrakottabüste Christi.** Italienisch, Mitte des 16. Jahrhunderts. Höhe 36 cm. (90)
- 74 Barocke **Holzbüste** einer weiblichen Heiligen, auf Sockel, bunt bemalt. Um 1700. Höhe 21 cm (40)
- 75 **Zwei** holzgeschnitzte, vergoldete **Kapitelle**, auf rechteckiger Basis, einseitig verkröpft. 17. Jahrhundert: (60)
- 76 **Holzstatue** eines stehenden heiligen **Ritters.** Spuren von Fassung. Unterarme und Vorderfüße sind ergänzt. Steirisch, um 1460. Höhe 87 cm. (300)
- 77 **Stehende Figur** der heiligen **Maria** unter dem Kreuze auf gleichzeitiger, geschnitzter Konsole. Alte lasierte Metallfassung, etwas restauriert. Österreich, um 1720. Höhe 87 cm. (360)
- 78 **Holzstatue** eines sitzenden **Heiligen** mit Buch auf Löwen bekröntem Thron. Ein Löwe fehlt. Salzburgisch, um 1440. Alte überstrichene Fassung. Höhe 59 cm. (400)
- Holzstatue einer sitzenden heiligen Nonne mit Buch in der rechten Hand. Ergänzt sind die linke Hand und der Oberrand des Buches. Moderner Ölfarbenanstrich. Die Statue, rückwärts flach und etwas gehöhlt, ist eine tüchtige oberösterreichische Arbeit um 1480. Höhe 94 cm. (1000)
- 81 Bronzechristuskorpus, bräunliche Naturpatina. Süddeutsch, drittes Viertel des 12. Jahrhunderts. Rückwärts hohl. Höhe 20 cm. (500) 250
- Kleines Elfenbeinrelief, darstellend mythologische Szene mit Schiff, in gleichzeitigem Rahmen des 17. Jahrhunderts. Ohne Rahmen 8:9 cm. (140)
- 83 Marmorkopf eines Jünglings, Dreiviertelrelief nach links. Römisch, zweites Jahrhundert n. Chr. Nasenspitze ergänzt, lebensgroß. Höhe 25 cm. (200)
- Fragment eines Grabreliefs aus grauschwarzem Stein. Kniendes Ritterpaar. Der Kopf der Frau fehlt. Um 1580. (80)
- Holzstatue des heiligen Nepomuk, mit alter, übergangener Bemalung. 18. Jahrhundert. Höhe 65 cm. (100)

- Kleine Vitrine, enthaltend Statuette des heiligen Jacobus in Holzschnitzerei. Kopf und Hände aus Elfenbein. 18. Jahrhundert. Höhe der Vitrine 30 cm, des Figürchens 12 cm. (100)
- Verglaster Kasten, enthaltend ein Pastigliarelief nach der Lorenz-Kirche in Nürnberg mit Maßwerkfries. Ein Figürchen fehlt. Um 1820. Höhe 15 cm, Breite 12 cm. (40)
- 88 Holzgeschnitzter Drachen, gefaßt und vergoldet. Um 1700. (90) 45
- 89 Flachrelief, Ovidische Szene. Diana entrückt in der Wolke ein flüchtendes Mädchen. Queroval. Deutsch, 17. Jahrhundert. (60) 30
- 90 Holzbüstchen eines Herrn (Alexander Girardi) im Kostüm der Achtzigerjahre mit Halbzylinder. Höhe 13 cm. (24)
- 91 Lebzeltmodel, stehender Kavalier. 18. Jahrhundert. (24) 12

Aus der Gläsersammlung Dr. Franz Freiherr von Haymerle

- 92 Kleiner **Pokal**, Kristallglas mit Brillantschliff und reichem Golddekor. Böhmen, um 1830. Höhe 13 cm. (40)
- Widmungsglas an einen Sportsmann und Jäger, mit einem gravierten Bilderfries entsprechender Sinnbilder und Monogramm J. F. Der Fries bunt glasiert. Böhmen, um 1825. Höhe 12.5 cm. (50)
- 94 **Kristallpokal,** geschliffen und geschnitten, mit Jagdbild (Entenjagd). Das Graveurbild auf hellrosa gefärbtem Hintergrund, gesternter und lasierter Boden. Böhmen, um 1840. Höhe 14 cm. (40)
- 95 Flasche, reich gegliedert, Kristali geschliffen, mit Blauüberfang und ausgeschliffenen Friesen. Böhmen, um 1835. Höhe 20 cm. (40) 20
- **Zwei Miniaturschalen** in Rosettenform, Kristall geschliffen, mit Blaufärbung. Böhmen, um 1830. Durchmesser 8 cm. (24)
- 97 Konfektdose mit hohem Deckel und Zackenkränzen. Kristaliglas geschliffen mit reichem Reliefgolddekor. Böhmen, um 1835. Höhe 17 cm. (40)
- 98 **Becher, Kristallglas,** mit Schälschliff und geschliffenem, ausladenden Zackenkranz am Fuß. Mit reichem Reliefgolddekor. Böhmen, um 1835. Höhe 11 cm. (40)

- 99 Hyalithbecher, geschliffen, mit Silberreliefranken. Südböhmen, Glashütte des Grafen Bouquois, um 1825. Höhe 12.5 cm. (40)
- 100 Flakon, Kristall, geschliffen und rubiniert, mit Reliefgolddekor. Böhmen, um 1835. Höhe 15.5 cm. (30)
- 101 **Becher,** Kristallglas geschliffen und rubiniert, mit Silber- und Goldreliefranken. Böhmen, um 1840. Höhe 12 cm. (40)
- Kristallglas, Pokal, geschliffen, rubiniert, mit Silberreliefdekor und Gravierung, Ansicht des Badehauses in Ischl und Widmungsinschrift: "Andenken, 1844. K. Z. P." Aus dem Familienbesitz des Freiherrn von Pidoll (Siehe Pazaurek, Seite 51). Höhe 14 cm. (50)
- 103 **Zwei Becher,** Kristallglas, geschliffen und rubiniert, mit Gold- und Silberreliefdekor. Böhmen, um 1840. Höhe 12 cm. (80) 40
- Flasche mit zwei Gläsern, kobaltblaues Kristallglas, geschliffen, mit Silberreliefranken. Böhmen, um 1835. Höhe 30 cm und 12.5 cm. (100) 50 Siehe Abbildung Tafel VII.
- Kristallpokal, geschliffen und rubiniert, mit Blumenranken in buntem Schmelzdekor und Reliefgold. Am Lippenrand und Fuß Goldperlenreihen. Böhmen, um 1840. Höhe 20 cm. (70)
- Flakon, Kristallglas, reich geschliffen, rot-, bernsteingelb- und violettlasiert, mit radiertem Dekor. Am Boden Steinschliff. Böhmen, um 1830. Höhe 10 cm. (40)

Siehe Abbildung Tafel VII.

- Becher, Kristallglas, geschliffen, hellbernsteingelb gefärbt, geschält, mit geschliffenem Wellenfries, Medaillon mit Steindlschliff, Golddekor und Monogramm J. K. Böhmen, um 1830. Höhe 10 cm. (40)
- Höher Flakon, Kristallglas, reich geschliffen, mit rot lasierten schwarzen und gelben Feldern, Gold- und Silberdekor. Böhmen, um 1835. Höhe 21.5 cm. (50)
- 109 Opalglasslakon, geschliffen. Böhmen, um 1835. Höhe 7.5 cm. (40) 20
- Hyalithbecher, geschliffen, mit Spiralrippen, gezacktem Fuß und Golddekor. Höhe 13 cm. (30)
- Blauer **Kristallglasbecher**, geschliffen, zum Teil moosachatgrün gestrichen, mit ausgesparten blauen Steindlfeldern. Um 1830. Höhe 11.5 cm. (60)
- Becher, doppelmantelig, mit Zwischenvergoldung gegen die Innenseite, achatartig gestrichen nach der Außenseite. Um 1840. Höhe 9.5 cm. (100)

Siehe Abbildung Tafel VII.

113	Kleiner Hyalithpokal mit Balusterfuß und quadratischer Fußplatte. Südböhmen, um 1820. Höhe 11.5 cm. (40)
114	Vase, Rubinglas, geschliffen. Um 1840. Höhe 18 cm. (80)
115	Vase, Rubinglas, geschliffen. Höhe 18 cm. (80)
116	Rubinglasvase, geschliffen, mit gezacktem Rand und Bodenstern. Um 1835. Höhe 17.5 cm. (60)
117	Becher, reich geschliffen, glockenförmig, mit Medaillons und Blatt- motiven, zum Teil in Steindlschliff, Amethystfärbung auf den Kanten und hochliegenden Stellen. Um 1840. Höhe 12 cm. (50) 25
118	Karlsbader Brunnenglas, mit kobaltblauem, ausgeschliffenen Überfang, gravierten Brunnenansichten, Mühlbrunn, Hirschensprung, Schloßbrunn, Theresienbrunnen und Sprudel. Mit Monogramm W. M. Um 1840. Höhe 13 cm. (50)
119	Pokal mit blauem Überfang und ausgeschliffenen Steindl- und Zackenfeldern. Sparsamer Golddekor. Um 1825. Höhe 13 cm. (50) 25
120	Becher, smaragdgrün, mit geschliffenem Noppen- und Zackenkranz am Fuß, Rosen-, Vergißmeinnicht- und Stiefmütterchenkranz auf der geschälten Kuppa. Um 1830. Höhe 12.5 cm. (70)
121	Pokal, Uranglas, geschliffen, mit buntem Emaildekor, Groteskranken und Blumen. Um 1840. Höhe 13 cm. (60)
122	Konfektaufsatz in der Form eines breiten Deckelpokals, smaragdartiges Uranglas, geschliffen, mit buntem Emaildekor, Groteskranken mit Füllhörnern und Blumen. Höhe 23.5 cm. (80)
123	Konfektschale mit Deckel und Untersatz, Uranglas, geschliffen, mit Gold- und buntem Emaildekor. Um 1800. Höhe 12.5 cm. (60) 30
124	Hoher, schlanker Becher auf gezacktem Fuß, Uranglas, geschliffen, mit Zackenfries, graviertem Widmungsschild ("Mathilde Leining") und Golddekor. Um 1840. Höhe 16 cm. (70)
125	Kleiner Pokal , Kristallglas, geschliffen, mit schrägem und horizontalem Walzenschliff, Rautenkranz und Blattmotiven, zum Teil in Bernsteinfärbung. Um 1830. Höhe 11.5 cm. (40)
126	Kristallglasdose , geschliffen und graviert, zum Teil mit Silbergelb. Um 1840. Höhe 5.5 cm. (30)
127	Becher, Kristallglas, geschliffen und gesteinelt, mit silbergelb gefärbtem, heraldischem Blattmotiv und Bogenfries. Höhe 11 cm. (50) 25
128	Federnschale, Kristallglas, geschliffen, graviert mit Blumenmotiv, Felder wechselnd silbergelb. Um 1840. Länge 22 cm, Breite 7.5 cm, Hölie 3.5 cm. (30)

- Kleiner **Pokal**, Kristallglas, Kuppa in Rautenschliff, silbergelber Mundrand mit gravierter Weinranke und silbergelber, gravierter Schild mit Äskulapschlange und Monogramm C. v. H. Um 1830. Höhe 13 cm. (80) 40
- Becher, Kristallglas, geschliffen, mit silbergelbem Wellenband, Rautenund Steindlschliff, graviertem Schild mit Blumenkörbehen. Um 1840. Höhe 12 cm. (30)
- Pokal, Kristallglas, geschliffen, Kuppa mit Bernsteinfärbung und ausgesparten Linsen. Um 1845. Höhe 16 cm. (40)
- Pokal mit hoher Kuppa und niedrigem Fuß, Kristallglas, geschliffen, mit Bernsteinfärbung, ausgesparten, gesteinelten Blattmotiven und Medaillon mit Schriftzug FFhH. in Kuglergraveurarbeit. Um 1830. Höhe 14.5 cm. (50)
- 133 **Flakon,** Kristallglas, reich geschliffen, mit aufgelegten geschliffenen Bändern und mit Bernsteinfärbung. Trichterartiger Stöpsel. Um 1835. Höhe 13 cm. (40)
- 134 Likörservice, Flasche, 6 Gläser, Untertasse, Kristallglas, geschliffen, mit bernsteingefärbten Zacken und Bändern. Um 1830. (70) 35
- Teedose, Kristallglas, geschliffen, mit bunten, gravierten Medaillonreihen am Mantel, buntem Zackenfuß, gesteineltem Boden und Deckel. Am Hals ein schwarzer Rankenfries radiert. Um 1840. Höhe 14.5 cm. (40)
- Becher, Kristallglas, geschliffen, bernsteingefärbt, mit breiten und schmalen geschliffenen Friesen und einem blanken Medaillon. Um 1825. Höhe 9.5 cm. (50)
- Becher, Kristallglas, mit geschliffenem Rautenmantel und geschlägeltem Fuß. Mund- und Fußrand vergoldet. Um 1820. Höhe 9.5 cm. (40) 20
- Flasche mit Stöpsel, Kristallglas, mit rosavioletter Färbung und Goldfederdekor. Um 1830. Höhe 27.5 cm. (40)
- 139 **Zylindrischer Becher**, reich geschliffen und graviert, mit einem Fries von gravierten Jagdbildern auf bunten Feldern, inmitten der Besitzername: "Andreas Geher." Um 1825. Höhe 14 cm. (40)
- Kleiner **Pokal**, geschliffen, mit Gravierung auf rot gefärbtem Bandfries: Trauben und Inschrift "Süß wie der Saft der Reben sei auch Ihr ganzes Leben". Am Fuß ein Medaillonfries mit Gravierung "Andenken". Um 1830. Höhe 14.5 cm. (40)
- Becher mit ausgeschliffenem, weißen und opalfarbenen Überfang und zartem Emaildekor. Bunte Blümchen und goldene Füllhörner. Im Boden Monogramm A. L. Um 1835. Höhe 13 cm. (40)

- Becher, geschliffen, mit geschälter, rot gefärbter Kuppa und gezacktem Fuß mit Rosettenschliff. Um 1835. Höhe 12 cm. (30)
- 143 Becher, Kristallglas, geschliffen, mit Rautenfries auf der weinrot gefärbten Kuppa. Um 1830. Höhe 11.5 cm. (30)
- Pokal, geschliffen und graviert, auf der rosa gefärbten Kuppa Ansicht der Schmalnau bei Ischl, zwischen geschliffenen Feldern. Monogramm J. v. H. und Verkleinerungslinse. (Siehe Pazaurek Seite 51.) Um 1830. Höhe 16 cm. (50)
- Pokal, geschliffen und graviert, mit hoher facettierter Kuppa, kurzem, facettierten Schaft, breiter Fußplatte mit gekugelten Linsenreihen. Auf der Kuppa gravierte Ranken, geschliffene Zacken- und Linsenreihen. Böhmen, Anfang des 18. Jahrhunderts. Höhe 17.5 cm. (140) 70

 Siehe Abbildung Tafel VIII.
- Pokal, geschliffen und graviert, glockenförmige, facettierte Kuppa, schlanker facettierter Balusterschaft, breite Fußplatte mit gekugeltem Linsenkranz und geschnittenem Zackenrand. Auf der Kuppa geschnittene Groteskranke mit Früchten, Vögel und Girlanden. Um 1710. Höhe 18 cm. (140)

 Siehe Abbildung Tafel VIII.
- Pokal, geschliffen und graviert, mit hoher facettierter Kuppa, facettiertem Doppelbaluster und geschliffener Fußplatte. Reich graviertes Rankenwerk, Laub- und Bandelwerk, mit Vögeln und federartigen Blättern, großen, verschlungenen Initialen und Medaillon mit dem gravierten Bild eines Abtes über einer Rose als Stiftswappen. Böhmen, um 1710. Höhe 17.5 cm. (160)
- Pokal, geschliffen und graviert, hohe, facettierte Kuppa mit reichstem Groteskendekor, Laub- und Bandelwerk mit zwei Jagdminiaturen. Facettierter Schaft. Fußplatte mit Laub- und Bandelwerk. Fußplatte gesprungen. Um 1720. Höhe 18 cm. (80)
- Kleiner **Pokal**, geschliffen und graviert, facettierte Kuppa auf niedrigem, geschliffenen Fuß. Kuppa mit Prälatenwappen inmitten der Inschrift: Daniel Todl Abbas Lucensis et praep. Ma. Varad. Auf der Gegenseite in einem Kranz die Inschrift: "Herr von Ehrenbrun 1783." Daniel Todl, letzter Abt des 1784 aufgehobenen Stiftes Bruck (Loucka) bei Znaim. Im Boden ein Kranz von Luftblasen. Um 1783. Höhe 12 cm. (120)

Siehe Abbildung Tafel VIII.

- Vexierkrug mit gekniffenem Zackenwerk, als Bekrönung schmetterlingähnliche Blätter. 18. Jahrhundert. Höhe 24.5 cm. (60)
- Kelchgias, geschliffen und graviert. Gravierte Blumen und Trauben unter dem Mundrand, geschliffener Zackenfries am Boden der Kuppa. Glatte Fußplatte. Um 1700. Höhe 16 cm. (100)

- 152 Freimaurerglas, graviert, mit den gravierten Symbolen der Freimaurer. Rankenfries und Rillenschliff. Um 1810. Höhe 13 cm. (40) 20
- Kelchglas mit Balusterfuß und gravierter Kuppa. Blattranken-, Buschund Architekturmotiv. 17. Jahrhundert. Höhe 13 cm. (80) 40
- Pokal mit geschliffener und gravierter Kuppa, hohem Ringbalusterfuß und glatter Fußplatte. Kuppa mit Facettenreihen, gravierten Blumenund Architekturmotiven in einzelnen Facetten. 17. Jahrhundert. Höhe 18.5 cm. (160)
- Schale, Kristallglas, sechspassig eingezogen und gerippt, mit Volutenhenkeln und gekniffenem Dekor. Durchmesser 12 cm, Höhe 5 cm. (140)
- Stengelglas. Auf der Kuppa zwei gravierte Jagdfriese mit schloßartigen Architekturmotiven. Der facettierte Balusterschaft mit Rubinfäden. Glatte Fußplatte. Um 1710. Höhe 17 cm. (120)

Siehe Abbildung Tafel VIII.

- 157 Facettierter Becher mit verblaßtem Golddekor. Türke mit einem Hündchen zwischen Baum und Rocaille. Um 1760. Höhe 9.5 cm. (20) 10
- 158 Gravierter Humpen mit geschnittenen Bildmedaillons in reicher Groteskenumrahmung: Abschiedsszene, Dame beim Harfenspiel, springendes Pferd, Hirsch, heraldisches Löwenpaar. Böhmen, um 1720. Ein Stück ausgebrochen. Höhe 19 cm. (60)
- Schwerer Humpenstutzen, geschnitten und geschliffen, mit den Brustbildern Kaiser Leopolds I. und der Kaiserin Eleonore in üppigen Kartuschen. Zwischen den Bildnissen der Doppeladler und gekugelte Linsen mit geschnittenem Monogramm FL. EL. JL, bzw. CL und CL. Die Initialen beziehen sich auf Kaiser Leopold I., seine zweite Gemahlin Claudia Felicitas, seine dritte Gemahlin Eleonore von der Pfalz (Vermählung 1676) und auf den 1678 geborenen Thronerben Josef. Böhmen, um 1680. Höhe 11.5 cm. (220)

Siehe Abbildung Tafel VIII.

- Flakon, konisches Glas, graviert mit Rankenpaaren und Früchten. Mit alter, vergoldeter Silbermontierung (Spritzer). Um 1720. Höhe 13.5 cm. (100)
- Pokal, Kristallglas, geschliffen, facettierte Kuppa mit Querbändern, facettierter Schaft. Fußplatte mit Linsenkranz. Riesengebirge, um 1710. Höhe 18 cm. (120)
- Stengelglas, facettierte Kuppa mit gekugelten Schuppenreihen und graviertem Amorettenfries, facettierter Schaft, Fußplatte mit gekugelten Schuppen. Um 1730. Höhe 15 cm. (120)

Siehe Abbildung Tafel VIII.

- Schale, Kristallglas, geschliffen, facettierte Kuppa mit Linsenreihen und Zacken, auf facettiertem Schaft. Fußplatte mit gekugeltem Linsenkranz und Schuppenrand. Um 1710. Höhe 10.5 cm. (50)
- Geschweifte Schüssel mit Gravierung und Diamantriß. Im Fond gravierte Kartusche mit diamantgerissenen Blumen. Am gezackten Randfeld gravierte Blumen, schmale Randborte mit diamantgerissenen Ranken. Arbeit der Biedermeierzeit nach einem Barockoriginal. Länge 25 cm, Breite 22 cm. (36)
- Maßkrug, reich graviert, mit Groteskenwerk, verschlungenem, kalligraphischen Monogramm und Doppeladler. Franken oder Böhmen, um 1720. Zinndeckel später. Höhe 20 cm. (80)
- **Zylindrischer Becher,** reich graviert, Blumen und Ranken, Täubchen mit Visitenkarten (Monogramm BS) und ein Rosenstrauß zwischen Sternchen. Um 1800. Höhe 13.5 cm. (50)
- Widmungsglas, zylindrischer Becher, Kugler- und Graveurarbeit. Monogramm AD, Inschrift auf einen alten Herrn. Altar zwischen Rebenstock und Ähren. Im Boden eine spätere Widmungsinschrift. Um 1795. Höhe 14 cm. (50)
- **Zylindrischer Becher** mit Kuglergraveurarbeit, Girlanden und Medaillen mit Monogramm LK. Der Fuß kanneliert geschliffen. Um 1810. Höhe 10.5 cm. (30)
- Ranftbecher, Kristallglas, geschliffen und graviert. Bildmedaillon mit Opferszene eines Liebespaares. Kränze und Friese in Kuglergraveurarbeit. Um 1820. Höhe 12 cm. (50)
- Becher, Kristallglas geschliffen, mit Kanten- und Rosettenschliff, Medaillon mit Monogramm JS. Fußrand mit Steinschliff. Um 1825. Höhe 12.5 cm. (36)
- Ranftbecher mit Walzenschliff und Kuglergraveurarbeit, Namenszug "Marie" gebildet aus Rosenranken. Mit einem gravierten Gedicht ("Unerschöpflich an Reiz" usw.). Gesteinelter Boden. Um 1820. Höhe 10.5 cm. (50)
- Ranftbecher, geschliffen und graviert mit Strahlen- und Rautenfries, Zackenkranz am Fuß und reicher Kuglergraveurarbeit unterm Mundrand, der Namenszug "Franz Pietsch" gebildet aus Blatt- und Blumenranken mit Ähren. Um 1825. Höhe 11 cm. (50)
- 173 Flasche mit Stöpsel aus Kristallglas, reich geschliffen, mit Walzenund Steinelschliff. Um 1800. Höhe 22.5 cm. (30)
- 174 Flasche, Kristallglas, reich geschliffen, mit Steinel-, Walzen- und Schuppenschliff. Um 1800. Höhe 13 cm. (30)

- Flasche mit Stöpsel, geschliffen und graviert, mit gekerbten Zackenreihen, graviertem Fries und Medaillon mit Freundschaftsaltar und Monogramm JD. Um 1795. Höhe 31.5 cm. (30)
- 176 Flasche mit Stöpsel, Kristallglas, geschliffen, mit Steinelschliff. Am Hals gekerbte Kanten. Um 1800. Höhe 25 cm. (20)
- Plutzer, grünes Glas mit aus der Form geblasenen Ornamenten. Zinnverschluß. Um 1760. Höhe 19 cm. (40)
- 78 **Zylindrischer Becher,** geschliffen, mit Steinelschliff und ausgesparten Feldern mit Kuglergraveurarbeit, Amphora, Trauben und Lorbeerzweigen. Um 1825. Höhe 10.5 cm. (24)
- 179 **Konfektschale,** Kristallglas, geschliffen, mit Rauten- und Zackenschliff. Um 1830. Höhe 6.5 cm. (20)
- Flakon, Kristallglas mit kraftvollem, schrägem Walzenschliff und Steinelfries am Fuße. Stöpsel abgebrochen. Um 1830. Höhe 10 cm. (24)
- 181 **Große Schüssel,** länglich und tief, Kristallglas geschliffen, mit breitem Steinelfries. Um 1860. 35:24:9 cm. (30)
- Becher, Kristallglas, reich geschliffen, mit Steinel- und Spitzsteinelfeldern, Zacken- und Rautenschliff, gravierter Widmungsinschrift "Antonia Wildzek". Um 1830. Höhe 13.5 cm. (30)
- Becher, Kristallglas, reich geschliffen, großer, zart gesteinter Wellenbandfries mit Strahlenschliff und geschnittenem Monogramm JN. Am ausladenden Unterteil gesteinte Medaillons mit Rosettenschliff und Blumenmotiv. Um 1800. Höhe 15 cm. (40)
- Hochzeitsbecher, kleiner Kristallpokal, geschliffen, Schälschliff mit ausgesparten Steinelfeldern und gravierter Widmungsinschrift von 1836. Höhe 15 cm. (30)
- Pokal, Kristallglas, geschliffen, geschälte Kuppa mit Medaillon- und Walzenschliff, Medaillons, Fußring und Fußplatte gesteinelt. Um 1830. Höhe 16 cm. (24)
- 186 **Zylindrischer Becher,** Kristallglas, reich geschliffen, mit Steinelschliff in drei Friesen. Mit Monogramm JR. Um 1825. Höhe 11.5 cm. (40) 20
- Pokal, Kristallglas, reich geschliffen, reich profilierte Kuppa mit Steinel-, Zacken- und Noppenfriesen, kurzer konischer Fuß mit Rautenschliff und gesteineltem Boden. Um 1825. Höhe 11 cm. (40)
- Becher auf vier gesteinelten Füßen, Kristallglas, reich geschliffen, mit Medaillon-, Strahlen- und gesteineltem Blattschliff. Um 1830. Höhe 11.5 cm. (30)

- Becher, Kristallglas, geschliffen, mit kombiniertem Strahlen- und Rautenschliff und Medaillon mit Monogramm JvW. Um 1825. Höhe 12.5 cm. (30)
- Krügel in der Form eines hohen Ranftbechers, Kristallglas, reich geschliffen, mit schrägem Walzenschliff am Fuß, Steinelschliff und breitem Fries geschliffenen Medaillons und Kernmotiven auf der Becherwand. Um 1825. Höhe 13.5 cm. (30)
- **Zylindrischer Becher,** Kristallglas, reich geschliffen, mit Zacken- und Steinelschliff, graviertem Medaillon mit romantischem Baumschlag und Schild mit dem Monogramm AP. Um 1825. Höhe 10.5 cm. (40) 20
- Pokal, Kristallglas, geschliffen und graviert, Widmungsglas auf den Bischof von Warschau. Mit hochpoliertem Wellenband- und Linsenschliff, zartestem Steinelschliff, zwei gravierten Medaillons mit bischöflichem Wappen und längerer Inschrift: "Josephus Gembarth, Episcopus... Conservatus Varsovia 20 Novembr 1814". Auf gezacktem Fuß mit Schälschliff. Datiert 1814. Höhe 19.5 cm. (80)
- 193 **Stengelglas** mit Rautenschliff und Silber- und Golddekor am glatten Teil des schmalen Kelches. Um 1820. Höhe 15.5 cm. (20)
- Konfektschale mit Deckel, mit ausgeschliffenem blauen Überfang und Golddekor. Um 1840. Höhe 14.5 cm. (40)

Siehe Abbildung Tafel VII.

- Pokal, Kristallglas, mit Silberdeckel. Reich geschliffen, mit Schälschliff, Zackenfries und schrägem Walzenkranz, die hochliegenden Teile blau gefärbt. Um 1835. Silberdeckel mit Wiener Beschauzeichen 1837. Höhe 19 cm. (60)
- Pokal, Kristallglas, geschliffen und graviert. Glockenförmiger Becher mit Schäl- und Medaillonschliff, gravierten Brunnenansichten von Bad Gleichenberg und tiefgeschnittenem Graveurbild einer Hirschjagd. Um 1840. Höhe 13 cm. (50)
- 197 Facettierter Becher mit Goldmalerei. Schäferszene im Stil des 18. Jahrhunderts. Höhe 9 cm. (10)
- Eingeglastes Pastenrelief. Bildnis einer Fürstin mit großer Halskrause. Eingeschlossen in Kristallglas mit Spitzsteinelschliff. Um 1820. Durchmesser 7.5 cm. (30)
- 199 Eingeglastes Pastenrelief, lorbeerbekränztes Brustbild eines Fürsten in römischer Rüstung. Eingeschlossen in Kristallglas mit Spitzsteinelschliff. Um 1820. Durchmesser 7.5 cm. (30)

Textilien und Spitzen

- 200 Casula, Kaselstäbe mit Goldranken auf weinrotem Grunde, das übrige blaßrosa Brokat, Ende des 18. Jahrhunderts. (90)
- 201 **Trachtenhaube** aus buntem Brokat mit Silberspitze. Biedermeier. (50)
- 202 Casula, mit violetten Silberbrokatstäben (Ranken mit Kelchblumen und Kreuzsymbol) zwischen violetten Brokatbahnen. Ende des 18. Jahrhunderts. (60)
- 203 **Biedermeiertischdecke** mit bunten Blumen und Rankenbordüre auf schwarzem Fond. Wien, um 1830. (90)

 45
- 204 Kleine moderne **Tapisserie**, verdurenartig mit Rand. (260) 130
- Tapisserie. Biblische Szene. Moses und die Gesandten vor Pharao. Zu Füßen des thronenden Pharao die Schlangen. Großzügige edle Komposition, Bordüre mit reichem Verdurenwerk, oben eine Kartusche mit erklärender Inschrift, unten im üppigen Blatt- und Fruchtwerk die Caritas, in den Ecken Allegorien. Vlämisch, gegen 1600. Bordüre beschnitten. 400: 345 cm. (1000)
- Tapisserie. Auf blauem Grund burgundisches Wappen, umrahmt von der Kette des Goldenen Vlieses. Bordüre mit Laub- und Bandelwerk. Um 1700. 225: 186 cm. (1400)
- Tapisserie, Verdure. Große Landschaft, im Vordergrund drei Bäume mit weitem Durchblick auf Schlösser, Burgen und Dörfer in gebirgigem Land. Im näheren Vordergrund großblättriges Pflanzenwerk und große Vögel, ein Kranich und eine Pfauenhenne. Bordüre mit Grotesken. Um 1700. Höhe 260 cm, Breite 450 cm, restauriert. Ein Teil der unteren Bordüre ergänzt. (2500)
- Französische Tapisserievorhänge, im Stile Louis XVI. Auf weißem Grund Schäferspielsymbole in lichten Farben, bunte Blumenstauden und Blütengirlanden unter einem gerafften Vorhang. Goldgelbe Rahmenbordüre. Wolle und Seide auf sehr feiner Kette gearbeitet. 2 Teile. 320:140 cm. (1000)
- 210 Auf weißem Grund Schäferspielsymbole in lichten Farben, bunte Blumenstauden und Blütengirlanden unter einem gerafften Vorhang. Goldgelbe Rahmenbordüre. Wolle und Seide auf sehr feiner Kette gearbeitet. 2 Teile. Je 320: 140 cm. (1000)
- Tapisserie, Verdure mit Granatbäumen und Blütenstauden nach einer Aubussonverdure. Im Mittelgrund ein italienisches Alpenstädtchen, im Vordergrund Kraniche. Bunte Blumenbordüre. Wirkerei auf derber Kette. Höhe 230 cm, Breite 360 cm. (1000)

212	Rokokospitze, 15 cm breit, 2.50 m lang. (80)	40
213	Zwei Zierdeckchen aus Valenciennespitze, Monogramm EP mit benzackiger Krone. (60)	t sie-
214	Spitze aus verschiedenen Teilen, kunstvoll zusammengesetzt, (70)	2 m. 35
215	Stola aus Alençonspitze, 110 cm lang. (50)	25
216	Alençonspitze (3 Teile), 3.10 m. (70)	35
217	Alençonspitze, 6 m. (80)	40
218	Mechelner Klöppelspitze, 0.90 m. (50)	25
219	Brüsseler Valenciennespitze, 4 m. (80)	40
220	Applikationsvolant, 3 m. (50)	25
221	Alençon- und Valenciennespitze, 7 Reste, zusammen ca. 6 m. (60)	30
222	Ein Rest lila Silberbrokat, 58 cm breit, 7.70 m lang. (60)	30
223	Deckchen, dicht bestickt. (30)	15
224	Zwei Manschetten, ein Kragen, Venise. (30)	15

Die im Texte angeschlossenen, in Klammern stehenden Zissern sind Schätzpreise, die rechts ausgeworfenen Zissern sind Ausrufpreise.

Zweiter Tag

Freitag, den 18. Feber 1938

Beginn 3 Uhr

Von Kat.=Nr. 225 bis 455

Graphik

Ausrufpreise in österr. Schilling

- Heinrich Aldegrever (1502—1558 Soest). Drei Musikanten. B. 171. Aus der Folge der Hochzeitstänzer von 1538. Kupferstich. Sehr guter Abdruck. (80)
- 226 Loth verläßt Sodoma. B. 16. Sehr guter Abdruck mit Rändchen. Sammlermarke Lugt 210. (50)
- Hans Sebald Beham (Nürnberg 1500—1555 Frankfurt). Der Narr und die Närrin. B. 213, P. 215 II. Kupferstich in sehr gutem Abdruck. Selten. (60)
- 228 Die Frau und der Tod. B. 149, P. 150 II. Sehr guter Abdruck, knapp am Rand beschnitten. Selten. (80).
- 229 Der Bauer und sein Liebchen. B 202, P. 198. Kupferstich in sehr gutem Abdruck. Knapp am Rand beschnitten. (40)
- Bildnisphotographien von Politikern und Diplomaten des 19. Jahrhunderts: Bismarck, Fürst Auersperg, Schmerling, Graf Andrassy, Hohenlohe, Fürst Schwarzenberg u. a. 46 Blatt. (80)
- 231 Österreichische Generale, wie Benedek, Grünne, Heß, Gablenz, Kinsky, Jellaćić, Schwarzenberg u. a. 90 Blatt. (180) 90
- 232 Dichter, Künstler und Komponisten, wie Dumas, Laube, Liszt, Mörike, Dickens, Rossini, Joh. Strauß, Grillparzer, Ohnet u. a. 82 Blatt. (160)

- 233 I. G. Cipriani. Psyche going to Bathe. I. G. Cipriani delt. Cécile Maréchal sculpt. Quart. Punktierstich in Farben gedruckt. Sehr guter Abdruck mit Rand. (60)
- F. P. Cook. The sorrows of Werter. Acht Blatt Punktierstiche. Published 14 Jan. 1792 by F. P. Cook. (120)
- 235 Lucas Cranach. Die Ruhe auf der Flucht nach Ägypten. Holzschnitt B4. Später Abdruck. Quetschfalte. Gerahmt. (10) 5
- 237 Englische Sportblätter. Drei Blatt Jagdritte. Quart. Aquatinta koloriert. Spätere Abdrucke. Gerahmt. (20)
- 238 Vier Blatt R. Ackermann's Steeple-Chase Scraps. Plate 1—4. H. Alken, del J. Harris sculpt. Querquart. Aquatinta koloriert, spätere Abdrucke. Gerahmt. (32)
- Vier Blatt. "R. Ackermann's Huntings Scraps" (Plate 8 und 3) und "Racing Scraps" (Plate 3 und 4). Drawn by H. Alken. Engrd by J. Harris. Querquart. Aquatinta koloriert. Spätere Abdrucke. Gerahmt (32) 16
- **Englische Graphik** des 18. Jahrhunderts. Drei Blatt Punktierstiche von Delatre, Bartolozzi und Legoux. Zum Teil koloriert. (40)
- Johann Bernhard Fischer von Erlach. Entwurf einer historischen Architektur in Abbildung unterschiedener berühmter Gebäude des Altertums und fremder Völker. Das seltene, sehr geschätzte Werk in Halblederband und sehr guter Erhaltung. (400)
- Französische Graphik des 18. Jahrhunderts. Drei Blatt Reproduktionsstiche nach Boucher, Jeaurat und Van Loo. Quart. In sehr guten Abdrucken mit Rand. (20)
- Heinrich Friedrich Füger (Heilbronn 1751—1818 Wien). Die Erfindung des Saitenspieles, gezeichnet von Füger, gestochen von Agricola. Wien 1803, koloriert. (20)
- 243a William Goetze. The death of Cardinal Woolsey. Querfolio. Painted by Wm. Goetze, engraved by C. Knight, London, published March 1797. Punktierstich in Farben gedruckt. (100)
- Hans Baldung Grien. Gruppe von sieben Pferden. B. 57. Holzschnitt. (50)
- **Guercino.** Zwei Blatt biblische Szenen: "Samson et Delila"; "Lot et ses filles". Punktierstiche in Farben von Bonnefoy. (80)
- William Hogarth. Marriage à la Mode. Invented, painted and published by Wm. Hogarth. Engraved by B. Baron, bzw. Scotin und Ravenet. Sechs Blatt Radierungen. (240)
- 247 Holländische Radierer. Fünf Blatt Radierungen von Dusart, Ostade, Dirk, Sloop und Simon de Vlieger. (40)

248	Inkunabeln der Lithographie.	15 Blatt meist	österreichischer	Künstler
s .	(Hofer, Mössmer, Quaglio un	d andere). (40)		20

- Jean Isabey. Damenbildnis, Paint par J. Isabey et gravé par Monsaldy. Punktierstich in Farben gedruckt. Oktav. (20)
- 250 **Konvolut.** 24 Blatt moderne Graphik (Dier, Pollak, Rudolf, Keller und andere), zum Teil handsigniert. (40)
- 251 14 Blatt alte Graphik, darunter Architekturdarstellungen von Piranesi und Marieschi und Tierdarstellungen von Ridinger. (30) 15
- 252 10 Blatt französische und englische Graphik des 18. Jahrhunderts, von Delafosse, Duflos, Ingouf, Murphy, Suntach und anderen, meist Großfolio, zum Teil koloriert. In Mappe. (30)
- 253 Zirka 75 Blatt alte und neuere Graphik, zum Teil von späterer Hand koloriert, sowie Reproduktionen. (20)
- 254 Lucas van Leyden (1494—1533 Leyden). David im Gebet. B. 29. Radierung. Sehr guter Abdruck mit Rändchen. (60) 30
- 255 **Lithographien.** Sechs Bände mit Publikationen alter Zeichnungen in Lithographie, meist von Strixner und Piloty. Großfolio. (240) 120
- 256 **T. N. Martinet.** Bal du May donné à Versailles. Pendant le Carneval de l'année 1763. Delin. M. A. Slodtz, Sculp. M. N. Martinet. Kupferstich. Gerahmt. (100)
- J. M. Moreau le jeune. Le festin Royal. Inventé par L. L. Moreau, dessiné et gravé par J. M. Moreau le jeune. Kupferstich. Gerahmt. (100) 50
- 258 Le bal Masqué. Inventé par P. L. Moreau. Dessiné d'après nature et gravé par J. M. Moreau le jeune. Kupferstich. Gerahmt. (100) 50
- 259 Adriaen van Ostade. Die Unterhaltung. Radierung. B. 37. V. (20) 10
- 260 **Georg Pencz** (Nürnberg 1500—1550 Breslau). Fünf Blatt Kupferstiche. B. 98, 102, 103, 104, 106. (50)
- 261 Tamiris. B. 70. Sehr schöner Abdruck mit 5 mm breitem Rand. Tadellos erhalten. (80)
- 262 **G. B. Piranesi.** Der große Porphyrsarkophag aus dem Mausoleum von S. Elena. Radierung. Gerahmt. (30)
- 263 **Rembrandt** (Leyden 1606—1669 Amsterdam). Die kleine Darstellung im Tempel. Radierung. B. 51. II. (60)
- 264 Die kleine Erweckung des Lazarus. B. 72. Sehr guter später Abdruck des II. Zustandes. (100)
- Johann Elias Ridinger (um 1698—1767 Augsburg). 36 Blatt: Pferde, Maultiere und Esel. Radierungen. (60)

- Johann Elias Ridinger (um 1698—1767 Augsburg). 12 Blatt Radierungen "Neues Zeichnungsbuch". Th. 737—748. Quart. Komplette Folge in guten alten Abdrücken. (20)
- 267 6 Blatt Radierungen: "Die Parade im Schritt links" und andere Pferdedarstellungen. (30)
- **Thomas Rowlandson** (1756—1827 London). Zwei Blatt Sportdarstellungen in Aquatinta (1 Blatt koloriert). (250)
- Martin Schongauer (Augsburg? 1420—1488 Colmar). Die Auferstehung. Kupferstich. B. 20. L. 30. Später Abdruck. Dünne Stellen, scharf beschnitten und Signatur mit Tusche eingesetzt. (120)
- **Thomas Stothard.** "The Pious pastor". Querfolio. Painted by Stothard, engraved by S. Miller under the inspection of J. K. Sherwin. Punktierstich, koloriert. Sehr guter Abdruck mit Rand. (60)
- **Theater.** 35 Blatt mit Darstellungen von Theaterkostümen und Theaterszenen, vorwiegend aus der Wiener Theaterzeitung, zum Teil koloriert. (30)
- Wiener Ansichten. Das Neugebäude im Jahre 1649. Kupferstich von Merian. Gerahmt. (40)
- Wiener kolorierte Lithographie. Equipagen: "K. K. Hofwagen. Leopold Graf Palffy". Gerahmt. (30)

Aus der Sammlung des Wiener Theatermalers Michael Mayr (1796 – 1858)

- Ansichten. Rom. Ca. 110 graphische Blätter des 17. bis 19. Jahrhunderts in verschiedener Technik, darunter Radierungen von Piranesi. Rossi und seltene römische Ansichten. (50)
- 276 Neapel und Umgebung. Ca. 120 graphische Blätter des 18. und 19. Jahrhunderts in verschiedener Technik, darunter frühe Lithographien und seltene Ansichten. (30)
- 277 Venedig. 88 graphische Blätter des 18. und 19. Jahrhunderts, in verschiedener Technik von Brustoloni, Canaletto, Marieschi und anderen. (60)
- 278 Österreich. 93 graphische Blätter in verschiedener Technik, zum Teil in Farben. (60)
- 279 Wien. 50 graphische Blätter des 18. und 19. Jahrhunderts in verschiedener Technik von Samuel Kleiner, Pfeffel, Karl Schütz und anderen Künstlern. (60)

- Ansichten. Wien. Die kaiserliche Hofbibliothek. Nach der Natur gezeichnet und gestochen von C. Schütz. 1780. Schw. 9. I. Koloriert. Nicht tadellos erhalten. Mit Schriftrand. (60)
- 281 Wien. Ansicht des Universitätsgebäudes. Nach der Natur gezeichnet und gestochen von C. Schütz in Wien 1790. Schw. 49. III. Direktoirestaffage, koloriert. Nicht tadellos erhalten. Mit Schriftrand. (30) 15
- Wien. Das Adeliche Frauenkloster der Salesianerinnen am Rennweg. Nach der Natur gezeichnet und gestochen von J. Ziegler. Koloriert. Schw. 33. Sehr guter Abdruck des ersten Zustandes, etwas flekkig, mit Schriftrand. (80)
- 283 Deutschland. 95 graphische Blätter des 17. bis 19. Jahrhunderts in verschiedener Technik, zum Teil farbig, darunter Ansichten vom Rhein, München, Nürnberg, Dresden und anderen Orten. (80) 40
- 284 Frankreich. 100 graphische Blätter, vorwiegend des 17. und 18. Jahrhunderts, mit Ansichten der königlichen Schlösser Versailles, Fontainebleau, Marly, Meudon und anderer Schlösser, gestochen von Langlois, Rigaud, Perelle und anderen. (60)
- 285 Frankreich. 120 graphische Blätter, vorwiegend des 18. und 19. Jahrhunderts, in verschiedener Technik. Paris und andere französische Städte und Landschaften. (30)
- 286 200 graphische Blätter des 17. bis 19. Jahrhunderts, Ansichten von europäischen und überseeischen Ländern. In verschiedener Technik, zum Teil farbig. (60)
- Architektur. Mehr als 200 graphische Blätter, vorwiegend des 18. Jahrhunderts, mit Darstellungen von Außen- und Innenarchitektur von Palästen und Kirchen sowie von Gartenanlagen und antiken Ruinen von Kleiner, Pfeffel, Piranesi und anderen Künstlern. (40)
- 288 Antonio Canale (1697—1768 Venedig). Pra della Valle. M. II. Radierung. Sehr guter Abdruck des 2. Zustandes mit Rändchen. (50) 25
- Pranzösische Graphik. 35 Blätter, vorwiegend des 18. Jahrhunderts. Reproduktionsstiche nach Boucher und anderen. (40) 20
- 290 **Konvolut.** Über 500 Blätter Graphik des 18. und 19. Jahrhunderts. (20)
- Über 80 Blätter Graphik des 17. bis 19. Jahrhunderts, darunter historische Blätter, holländische Radierungen des 17. Jahrhunderts und andere. (30)
- 292 Landkarten. 25 Blätter, vorwiegend des 18. Jahrhunderts, zum Teil beschädigt. (20)
- 293 Landschaftsdarstellungen. Über 300 graphische Biätter, vorwiegend des 18. Jahrhunderts. (16)

- **Österreichische Graphik.** Über 120 Blätter des 18. und 19. Jahrhunderts. (16)
- Ornamentstichsammlung. Über 200 graphische Blätter, vorwiegend des 18. Jahrhunderts. Ornament, dekorative Entwürfe für Möbel, Vasen, Altäre und anderes, von Hieronymus Hopfer, Berain, Bouchardon, Cavilliés und anderen Künstlern. Zum Teil beschädigt. (50) 25
- Porträtsammlung. Istoria e ritratti di celebri professori di pittura scultura e architettura. (Bildnisse von Künstlern.) Unvollständig. (10) 5
- Johann Maria von Quaglio. Praktische Anleitung zur Perspektive, München 1811; eine Mappe mit perspektivischen Darstellungen. "Ornamentenbuch" und Mustersammlung für Bautischler, 1841. Unvollständige Lieferungsfolgen. (10)
- **Johann Elias Ridinger** (1698—1767 Augsburg). 25 Blätter Radierungen mit Tierdarstellungen. Nicht tadellos erhalten. (24)
- 299 Salvator Rosa (1615—1673 Neapel). Serie di 85 disegni in varie grandezze composti dal celebre pittore Salvator Rosa publicatied ineisi da Carlo Antonini. Roma 1780. Nicht tadellos erhalten. (12)
- Georg Philipp Rugendas (1666—1742 Augsburg). Über 100 graphische Blätter mit Darstellungen von Soldaten- und Kriegsszenen. Nach Vorlagen des Meisters in Radierung oder Aquatinta von Christian Rugendas, Bodenehr und anderen. Zum Teil beschädigt. (16)
- 301 Stahlstichwerke. A. A. Schmidt. Handbuch für Reisende nach Tirol, Salzburg, Österreich. Mit einer Karte und 100 Ansichten in Stahlstich. Stuttgart 1840. Selten. Ganzlederband. (20)
- 302 Julius B. Rohr. Vollständiges Hauswirtschaftsbuch. Leipzig 1722. Ganzlederband. (16)
- 303 "Constantinople ancienne et moderne." Mit Stahlstichen von Thomas Allom. Paris, Fischer & Co. (ohne Jahreszahl). Drei Ganzlederbände. (60)
- 304 "Wales Illustrated in a series of views." Engraved on steel from original drawings by Henry Gastineau, London. Ohne Jahreszahl. (20)
- 305 "Schottland in Bildern." Nach der Natur gezeichnet von T. Allom und W. H. Bartlett. Aus dem Englischen übersetzt von Johann von Horn. London (1838). Quart, zum Teil stockfleckig. Leinenband. (30) 15
- 306 "Wanderungen im Norden von England." Mit Ansichten von T. Allom und anderen. London, Ficher & P. Jackson, 1834. Leinenband, Quart. (30)
- 307 "Die Donau". Illustriert mit 80 Stahlstichen und 100 Holzschnitten von Henry Bartlett. Leipzig 1843. In Heften und Mappe. (40) 20

- 308 **Stahlstichwerke.** Winkles's Cathedrals: Ansichten von Salisbury, Canterbury, St. Paul, York und anderen englischen Hauptkirchen. In Heften und Mappen. (30)
- 309 Ansichten von England von Cook, Bartlett und anderen. 9 Hefte und zwei Mappen. (40)
- 310 Ansichten von Belgien, Holland, Schweiz, Paris, Tirol, die klassischen Stellen der "Schweiz" und das malerische und "romantische Deutschland". Unvollständige Lieferungsfolgen in Heften mit einer großen Zahl interessanter Ortsansichten. (60)
- Tausendundeine Nacht. Arabische Erzählungen. Zum ersten Male aus dem Urtext treu übersetzt von Gustav Weil. Mit 2000 Bildern und Vignetten in feinstem Holzstich. Stuttgart 1838—1841. Vier Bände in Ganzleinen. In guter Erhaltung. (50)
- Theater. Ca. 100 graphische Blätter, vorwiegend des 18. Jahrhunderts, mit Darstellungen von Theaterdekorationen und Szenen von Burnacini, Galli Bibiena und anderen Künstlern; darunter sehr interessante und seltene Blätter. Zum Teil beschädigt. (100)

Porzellan, Fayence, Glas und Glasgemälde

- Porzellangefäß in Form eines Frauenfußes mit griechischer Sandale, bunt staffiert, mit Gold. Schlaggenwald, um 1820. (60)
- 314 Sechs Porzellanteller mit buntem Streublumendekor, kleinen Kornblumen und geschupptem Goldrand. Meißen, um 1825. (50) 25
- Porzellanfigürchen. Schäferin mit Lamm, weiß, mit Resten kalter Bemalung und Vergoldung. Deutsch, um 1760. Restauriert, Höhe 16 cm. (120)
- 316 **Mezzomajolikateller,** flach, mit Sgraffitogrotesken. Französisch, 16. Jahrhundert. Durchmesser 27 cm. (130) 65
- Porzellangruppe. Jägerin mit Hund. Unbemalt. Höchst, Mitte des 18. Jahrhunderts. Eingeritzt H. M. und S. A. Höhe 18 cm. (160) 50
- 318 Untertasse aus Alt-Wiener Porzellan mit reichem Hochgolddekor auf kobaltblauem Fond. Blaumarke 1801. (60)
- Porzellanstatuette. Trommler und Pfeifer. Unbemalt. Meißen, um 1730. Höhe 20 cm. (80)

- Porzellanfigürchen. Traubenverkäuferin, farblos, an beiden Armen Restaurierungen. Italienisch, um 1750. Restauriert. Höhe 14 cm. (120) 35
- 321 Sogenannte Pallissyschüssel. Im Fond Quellennymphe und Schwan, am Rand Palmettenfries, Unterseite bunt gefleckt. Frankreich, 17. Jahrhundert. (160)
- Porzellangruppe. Mars unter einem bekränzten Obelisken mit Trophäen und Fahnen. Porzellansockel, bunt staffiert. Meißen, um 1750. Höhe 15 cm. (60)
- 323 Porzellanminiaturbildnis einer jungen Dame. Jahresstempel 1839. (160)
- Porzellangruppe. Afrika, aus der Serie der 4 Weltteile, Dame auf einem ruhenden Kamel sitzend, zu ihren Füßen eine flammende Schale, Früchte, Melonen und Blattranken. Am Sockel eine Rokokokartusche. Unbemalt. Wien, eingedrückter Bindenschild, um 1744. Gekittet. (120)
- Porzellanschale mit Untertasse, mit reichem Golddekor auf gelbem Fond, Goldrahmen und Goldmedaillons, grünen Lorbeerstäben und Rosetten. Wien, Jahresstempel 1801, bzw. 1802. Goldmalernummer 96 (Anton Kothgasser). Untertasse gekittet. (240)

 Siehe Abbildung Tafel VII.
- Porzellankumme mit Deckel und Untersatz, mit reichem Golddekor und bunter Miniaturmalerei Amoretten beim Herzscheibenschießen mit dem Porträt der Geliebten usw. —, Goldrankenfriese à deux couleurs und Goldranken mit grünen Blattmotiven. Am Deckel eine große Erdbeere als Knauf. Wien, um 1780. Durchmesser der Kumme 14 cm. Durchmesser des Untersatzes 25 cm. (560)

 Siehe Abbildung Tafel VII.
- Porzellanservice, bestehend aus: 3 Kannen, 1 Zuckerdose, 6 Schalen samt Untertassen und 1 Kumme. Lorbeer- und Ornamentdekor auf metaliblauem Fond. Französisch. (Hievon 2 Deckel besch. und eine Schale rest.) (200)
- Meißner Vergißmeinnichtvase mit zwei bunten Bildmedaillons, das eine mit Tanzszene in einem Park, das andere mit einem Hühnerhof. In reicher, ziselierter, vergoldeter Bronzemontierung, nach einer Originalrokokofassung der Louis-Philipp-Zeit. Gekittet. (400) 200 Siehe Abbildung Tafel XVI.
- Meißner Vergißmeinnichtvase mit zwei bunten Bildmedaillons, das eine mit sogenannter Watteauszene, Kavalier und Dame in einem Park, das andere mit Enten vor einem Gehöft. In reicher, ziselierter und vergoldeter Bronzefassung der Louis-Philipp-Zeit, nach einem Rokokooriginal. Gekittet. (400)

Siehe Abbildung Tafel XVI.

330	Ovale Schüssel	aus .	Alt-W	iener	Porzella	n (Du	Paquier	r) mit	Blüten
	und Ornamenten	, bunt	und	gold	bemalt, in	ı chine	sischer	Art, u	m 1730.
	(200)								100

- Anton Schaller (1772—1844 Wien). Die Frau im Pelz (Bildnis der Helene Fourment), Kopie nach dem Wiener Gemälde von Rubens. Bezeichnet: A. Schaller 805. Auf Porzellanplatte. (Arbeit des geschätzten Wiener Porzellanmalers.) 20:15 cm. (180)
- Kleine **Porzellanvase** mit gotischem Goldgitterdekor auf kobaltblauem Grund, vergoldetem Vasenrand und Fuß mit Löwenmaskarons, bzw. Löwenklauen. Englisch, um 1820. (70)
- Porzellangruppe. Bauernmädchen mit Obstkörbehen. Wien, um 1760. Höhe 22 cm. (100)
- 336 **Schale** samt **Untertasse** aus Alt-Wiener Porzellan mit Palmettendekor in Gold auf rosa Fond. Eingepreßter Bindenschild, 1841. (50) 25
- 337 Gehenkelte **Porzellanschale** mit Deckel und **Untertasse**, mit den Medaillons Abelard und Heloise. Meißen, frühes 19. Jahrhundert. (60) 30
- Puppenservice aus Alt-Wiener Porzellan, bunt bemalt, 9 Teile, ungleich, Blaumarken, um 1800. (80)
- Alt-Wiener Porzellanschale, zylindrische Form, samt Untertasse, kobaltblauer Fond mit reichem Palmetten- und Ornamentdekor in Hochgold (Sorgenthalperiode). Blaumarken, 1799 und 1800. Henkel restauriert. (240)
- Porzellanstatuette, kleine Weingärtnerin, mit Trauben geschmückt und mit einer Butte zu ihren Füßen. Bunt staffiert. Meißen, um 1760. Gekittet (40)
- Porzellanaufsatz mit Greifen als Dreifuß, Vergißmeinnichtdekor. Wien, 1810. (40)
- 344 Frankenthaler Porzellanschüssel mit buntem Dekor. (50) 25
- Wedgwoodbecher und Untertasse, graublau, mit weißem Reliefdekor. Am Becher Puttenfries, ein klagendes Mädchen mit fliehender Psyche. (30)
- 346 **Steingutteller,** bemalt, mit pompejanischer Tänzerin im Fond. Am geschweiftem Rand Kränze. Holitsch, um 1800. (30)
- 347 **Biedermeierschale** samt **Untertasse** aus Alt-Berliner Porzellan, kobaltblauer Fond, goldgerändert, Szeptermarke um 1840. (30) 15

348	Ein Paar Blumentöpfe, Porzellan, mit vergoldetem Faßreifende Wien, Jahresstempel 1823. (30)	ekor. 15
349 _	Gitterkorb, Porzellan, mit bunter Blumenmalerei. Wien, um 1780.	(40) 20

- Mokkatasse, Porzellan, blau staffiert, am Mundrand ein grüner Rankenfries mit Goldringen. Wien, Jahresstempel 1807. (30)
- Porzellankanne mit bunten Streublumen und Golddekor. Wien, Jahresstempel 1803. (30)
- Porzellanstatuette, Flora, Blumen in der Schürze. Wien, eingepreßte Marke, um 1745. (30)
- Henkelkanne aus Glas, mit flachgedrückten Seiten und geschliffenem Linsendekor, 18. Jahrhundert. (24)
- Porzellanschale mit Untertasse, Chromgelb mit Gold und Vergißmeinnicht. Blaumarke Wien. (30)
- 355 **Porzellanaufsatz,** doppelhenklig, mit Goldrändern. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1812. (30)
- 356 Schale samt Untertasse aus altböhmischem Porzellan, bunt bemalt, Marke Aich um 1845. (20)
- Kleine **Terrine** mit **Untersatz**, Porzellan mit Golddekor. Wien, Jahresstempel 1803 (30)
- 358 Alt-Berliner Porzellanschale, mit Blüten bemalt, Szeptermarke, um 1835 (20)
- 359 Empireschale samt Untertasse aus Meißener Porzellan, mit Blüten bunt bemalt. Schwertermarke mit Stern (Marcolini). (30)
- 360 Schale samt Untertasse aus altböhmischem Porzellan mit Freundschaftsmotiv, Marke F & R, um 1835. (20)
- Ovales Deckelbüchschen, Porzellan, Blaumarke Wien, am Fußboden bezeichnet 1806. (20)
- 362 Alt-Wiener Porzellanschale samt Untertasse, silbergrauer Fond, goldgerändert, eingepreßter Bindenschild 1838. (30)
- 363 Englisches Porzellankrügel, mit bunten chinesischen Blumen und kobaltblauen Feldern mit ausgesparten Blumenranken und Golddekor Am Boden chinesische Blaumarke. (50)
- 364 Biedermeierschale samt Untertasse aus Porzellan, blau und gold bemalt, Marke Aich. (24)

- Deckeldose, in Form eines liegenden Ochsen aus Alt-Wiener Porzellan, naturalistisch bemalt, eingepreßter Bindenschild 1857. (30) 15
- 366 **Biedermeiertasse,** Porzellan, mit buntem Landschaftsbild, Rheinufer bei Mainz. Um 1845. (30)
- 367 Untersatz, Porzellan, mit Gitterrand und buntem Blumendekor. Wien, 1790. (20)
- Zwei Barockteller aus Porzellan, mit plastischem Rand und Blüten in Purpur bemalt, Blaumarke Wallendorf, um 1760. Gesprungen. (20) 10
- Fayenceschüssel mit reicher Blaumalerei, ein breiter äußerer Zackenfries mit Blumenfeldern und Gitterwerk, innerer Zackenfries mit Blumenfeldern. Als Mittelschild ein Lotosblumenschild. Delft, um 1700. Signiert mit Anlehnung an chinesische Zeichen. In neuem Rahmen. (180)
- 370 Ein Paar Fayenceteller mit buntem Dekor, Flora mit dem Füllhorn auf einer Wolke, geschwammte Bäume, blaue Berge. Delft, 18. Jahrhundert. (40)
- 373 Loschitzer Tongefäß, scharf gebrannter Ton mit Blasenbildung. Der Mundrand als Ausguß gebogen. 15. Jahrhundert. Höhe 21 cm. (40) 20
- Tonkachel ohne Glasur, annähernd quadratisch. Im vertieften Felde Apostel Paulus als Halbfigur. Österreichisch. Anfang des 16. Jahrhunderts. Gekittet. Höhe 23 cm, Breite 22 cm. (120)
- 275 Fayenceschüssel mit geschweiftem, lavendelblauen Rand und bunten Blumenranken. Um 1730. In einem neuen Holzrahmen. (80) 40
- Renaissancekachel, bunt glasiert, mit Reliefbüste eines lorbeerbegrenzten Cäsaren und der Inschrift Cajus Germanicus. Grüner Fond und Rahmen, bunter Medaillonkranz, Haar vergoldet. Salzburg, 16. Jahrhundert. Arbeit des Meisters P. W. 32:32 cm. (800)
- Glasscheibe. Porträt des Hans Manstorffer mit blauem Rand. Datiert 1544, in Bleifassung. Aufschrift: Hansen Manstorffer Ursula von Rossegkh eeliche Hausfraw MDXXXXIIII. Durchmesser 30 cm. (200) 100
- Rundscheibe, darstellend den Evangelisten Johannes, sitzend an einem Schreibpulte, auf dem Spruchbande S. ioane, der Hintergrund aus violett-bräunlichem Glase mit Vogelmuster. Thron und Fußboden silbergelb. Die Binnenzeichnung der Figur lediglich mit verschieden abgestuftem Schwarzlot. Westdeutsch oder Burgund, um 1390. Durchmesser 36 cm. (1000)

379	Fünf neuere Glasgemälde im Stile von Schweizer Scheiben, 54:40 cm. (320)
380	Hinterglasmalerei, Volkskunst, darstellend das schlafende Jesuskind mit den Symbolen des Leidens Christi. Die Malerei ist teilweise abgerieben und mit rotem Filzstoff unterlegt. 38:48 cm. (40)

- 381 Barockaltarbild mit dem Gekreuzigten, Hinterglasmalerei, in schwarzem Holzgestell. Süddeutsch, um 1680. (30)
- 382 Glasei, Biedermeier, mit eingeschliffener, vergoldeter Inschrift und etwas Dekor. Länge 6 cm. (35)
- **Empire-Glasschale** samt **Untertasse** mit Rautenschliff. Silbervergoldete Montierung mit Volutenhenkel. Um 1810. (40)
- 384 Josephinisches Krügel aus Beinglas, bunt bemalt. (40)
- 385 Rubinglasflakon mit Goldstern am Halsansatz. Um 1830. (30) 15
- 386 Glasbecher mit Deckel, Rautenschliff, und quadratischer Fußplatte. Um 1820. Höhe 17 cm. (40)
- 387 Glaspokal, Kristallschliff, Silberdeckel mit reicher Verzierung und Weintraube. Wiener Beschauzeichen 1840. (70)
- **Zwei konische Glasbecher** mit Schmelzmalerei und den Wappen Isenburg 1652 und Aberbach 1642. (80)
- 389 **Brûle-Parfum,** Vase aus Amethystmutter mit Henkeln; Fuß, Henkel und Kränze aus Bronze. Um 1790. Höhe 30 cm. (320) 160

 Siehe Abbildung Tafel VII.
- Biedermeiervase aus Lythialinglas, achatfarbig, 18seitig, geschälte Wandung, golddekoriert, in chinesischer Art. Egermann, um 1830. (240)
- 391 Biedermeier-Sockelbecher, farbloses Glas, flach geschliffen, gold-dekoriert. Mit Alliancewappen bunt bemalt. (120) 60
- Vase aus Hyalithglas in Keulenform, reich in Silber und Gold dekoriert, in chinesischer Art. Bouquois, um 1830. (120)
- 393 Biedermeier-Deckeldose aus Lythialinglas, mit Holzfladerdekor, mit korallenroten Pasten geziert. Bouquois, um 1830. (Deckel und Dose ungleich.) (100)
- 394 **Biedermeier-Deckelpokal** auf achteckiger Basis, bernsteinfarbig, Evangelisten-Monogramm und sieben Karlsbader Brunnenansichten. (90)
- 395 Glockenbecher mit Dreifuß, reichem Golddekor und grüner Staffierung. Schlaggenwald, Jahresstempel 1836. Hiezu eine Untertasse mit Grünund Golddekor. Schlaggenwald (L & H), Jahresstempel 1838. (60) 30

- 396 **Glasschüssel** mit spiralartig angeordneten Rippen. Venezianisch, 16. Jahrhundert. Durchmesser 29.5 cm. (50)
- 397 Glasschale mit Bronzemontierung, blaues, in gelb verlaufendes Glas, Vermicelliätzung, Montierung und Beschläge im klassizistischen Stil. (50)
- 398 **Barockbecher,** konische Form, farbloses Glas, flach geschliffen, mit Inschrift: "Heute rot, morgen tot." Um 1750. (60)
- 399 **Biedermeierglas,** geschliffen, rubiniert, mit weißem Email- und Golddekor. Um 1840. (36)
- 400 Maßkrug mit Zinndeckel, graviertes Glas mit Rankenfriesen, bäuerlichem Graveurbild und Monogramm S. K. Bayrischer Wald, datiert 1783. (25)
- 401 **Flasche,** Kristallglas, mit reichem Schliff, gesteinelt und mit schrägem Walzenschliff, zum Teil mit Bernsteinfärbung. Um 1820. (30) 15

Japonika

- 402 Indischer Krummdolch, Griff und Scheide mit Silberüberzug, dieser mit Arabesken graviert. (60)
- 403 **Persische Lackkassette,** rechteckig, mit figuralen Szenen bunt bemalt. (30)
- 404 Chinesische Büste einer Buddhafigur. Lackarbeit, vergoldet. 17. Jahrhundert. (60)
- 405 Chinesische Dachziegelfigur eines Dämons in menschlicher Gestalt. Gelb und grün glasiert, auf Holzsockel. 16. Jahrhundert. (120) 60
- 406 **Nepalischer** kleiner **Bronze-Boddhisattva** auf Lotosthron stehend. Hoher Nimbus. 18. Jahrhundert. (50)
- 407 Chinesische Porzellanvase, keulenförmig, mit bunten Blumen reich bemalt. Um 1840. Originalholzsockel. Höhe 43 cm. (100) 50
- 408 **Zwei japanische Satsumavasen,** schlank, mit figuralen Szenen und Brokatmuster, bunt und in Gold bemalt. Höhe 47 cm. (50) 25
- 409 Siamesische Flammenzunge, Bronze, von einem großen Buddhakopf, Symbol des ausstrahlenden Lichtes. Um 1500. Höhe 27 cm. (40) 20

15

410	Chinesische Craquelée-Porzellanvase, zwei Handhaben in Drachenform, weißliche Glasur, schwarz gesprüngelt, am Rande gekittet, 1. Hälfte des 18. Jahrhunderts. Vergoldete barocke Bronzemontierung. (100)
411	Japanische Imari-Porzellanvase, keulenförmig, gewellter Rand von Reliefdrachen umschlungen, mit figuralen Szenen und Blumen bunt bemalt. Höhe 60 cm. (60)
412	Chinesische Wurzelholzfigur eines Lohan, sitzend. (40)
413	Chinesische Porzellanvase, schlank, balusterförmig, blau gespritzter Grund (bleu poudré), die zwei ausgesparten Felder mit Fabeltieren auf Felsen in Blau unter der Glasur bemalt. 18. Jahrhundert. Höhe 45 cm. (300)
415	Orientalisches kleines Pulverhorn, ringförmig, geometrisch mit Bein, Metall und Holz eingelegt. 18. Jahrhundert. (20)
416	Japanische Elfenbeinfigur, wandernder Arbeiter bei Laternenschein ein Buch lesend. Signiert. (100)
417	Japanische Elfenbeinfigur, wandernder Arbeiter mit aufgespanntem Sonnenschirm. Signiert. (120)
418	Japanische Elfenbeinfigur des Drachengottes, der soeben aus einem Koro den Drachen hervorzaubert. Signiert. (160)
419	Chinesische Kanton-Emailschale mit Untertasse, auf blauem Grund mit Blumen bunt bemalt. Um 1800. (30)
420	Chinesische Kanton-Email-Weinschale mit Deckel und Untertasse, mit Figuren und Emblemen bunt dekoriert, und runde Emaildose mit Einsatz. Beide um 1800. (40)
421	Persischer Krummdolch, Griff und Scheide aus Eisen, mit Figuren, Vogel und Blumen getrieben. Reste von Vergoldung. 18. Jahrhundert. (40)
422	Chinesisches Elfenbeinschachspiel, die Figuren in Rot und Weiß, aus Elfenbein geschnitzt. Dazu europäisches Schachbrett. (160)
423	Chinesische weiße Jade-Haarnadel, von Vogel bekrönt. (20)
424	Lapislazuli-Buddhafigur, sitzend. (70)
425	Zwei persische Kupfervasen in Flaschenform, mit Arabesken graviert, vergoldet. 18. Jahrhundert. (24)
426	Kleine chinesische Elfenbeinvase, zylindrisch, mit figuralen Szenen im Relief geschnitten. (30)
427	Chinesische Porzellanfigur eines taoistischen Weisen. Gewandung

bunt bemalt. (30)

- 428 Indischer damaszierter Krummdolch, Lederscheide, Griff aus Walroßelfenbein mit Figuren und Inschrift reliefiert. 18. Jahrhundert. (40) 20
- 429 Japanischer Bronzecloisonné-Elefant mit Turm am Rücken. (60) 30
- 430 **Indischer Spazierstock** aus Holz, der Griff in Form eines Kopfes geschnitzt. (30)
- 431 **Zwei chinesische famille-rose-Porzellanteller** mit Blumen bemalt. 18. Jahrhundert. (60)
- Chinesisches Porzellan-Teeflakon, flach, mit Blau unter der Glasur und in den famille rose-Farben mit Hirschen und Blumen bemalt. 18. Jahrhundert. Dazu kleine Porzellanvase, gerippt, mit Chinoiserien reliefiert und bunt bemalt. Wien, 1844. (30)
- 433 Chinesische blauweiße Porzellanvase, eiförmig, mit Geräten und Emblemen bemalt, Holzdeckel und Sockel. 18. Jahrhundert. (40) 20

Kunstmobiliar

- 434 Empire-Kommode aus Eibenholz, politiert, mit schwarzen Säulen, Bronzekapitell und solchen Beschlägen, vierladig, weiße Marmorplatte, Spiegelaufsatz mit schwarzen Säulen aus Nußholz. (280) 140
- 435 **Großer,** breiter **Tabernakelkasten,** furniert und eingelegt. Der mittlere Teil vitrinenartig, im Aufsatz rechts und links 2 Schubladenreihen. 18. Jahrhundert. Die vergoldeten Aufsätze später. 225:167 cm. (1500)

 Siehe Abbildung Tafel XV. 700
- 436 **Großer Spiegel,** reich verziert, mit zahlreichen facettierten Spiegelstücken im Rahmen, Auf- und Untersatz. Vergoldung neu. 18. Jahrhundert. 174:72 cm. (700)
- 437 Sofa aus Nußholz, politiert, mit eingelegten Adern, Empire, gepolstert, mit gestreiftem Seidenstoff bezogen. (60)
- 438 **Kästchen** mit reicher Beinintarsia, Schachbrettmuster und Rosetten auf den Außenseiten, Ringmuster auf den Schublädchen. Um 1700. 29:19:20 cm. (90)
- Spiegel in zierlichem Schnitzwerk, vergoldet à quatre couleurs, Perlstäbe, geschnittener Rahmen, Girlandenaufsatz, Fries mit bekränzter Reliefbüste. Um 1780. Höhe 142 cm. (320)

- 440 Ein Paar Barockstühle im Stil des 17. Jahrhunderts, mit Verwendung alten Holzes. (200)
- 441 **Prunkuhr,** altarartiger Aufbau aus Holz, belegt mit dünnem, silberartigen Blech, geschmückt mit zahlreichen Glassteinen sowie einer bronzegegossenen Diana und Hirschen. Anfang des 18. Jahrhunderts. Die Uhr, die aufgesetzten Bronzefiguren, die Metallrandung und andere Kleinigkeiten 19. Jahrhundert. Höhe 45 cm. (200)
- 442 Französische Kamingarnitur aus vergoldeter Bronze, im Stile Louis XVI., bestehend aus Standuhr, von Putten bekrönt, mit Vierzehntagewerk und Halbstundenschlag, zwei je zehnarmigen Girandolen und zwei Kaminvorsätzen. (600)
- 443 Schreibkommode, furniertes Nußholz, mit einfachen Linienintarsien und Messingbeschlägen. Österreich, 18. Jahrhundert. Füße ergänzt. (240)
- 444 Garderobeschrank im deutschen Renaissancestil, mit reich aufgelegtem, teils schablonisierten "Beschlagwerk" und mit Verwendung von 4 originalen Intarsiafeldern aus dem 17. Jahrhundert, Evangelisten mit gebrannter Innenzeichnung. (260)
- Cassone mit vergoldeten Stukkofriesen und Wappenschild. In der Art Florentiner Truhen der Frührenaissance mit Verwendung alter Teile. (240)
- 446 **Tischehn** mit kreisrunder intarsierter Tischplatte auf drei gewundenen Säulen und gedrechselter Fußplatte. Im Barockstil. (120) 60
- 447 Kleiner Stollenschrank im Renaissancestil mit Verwendung alter Intarsien. (200)
- 448 **Spiegel** mit Facettenschliff in einem reichen Rahmenwerk, mit aufgelegten, gepreßten Messingranken und Blumen. Im Stil holländischen Barocks. (200)
- Prunkkabinettschrank mit bunten Steinmosaikfeldern (Ruinenmarmor, Lapislazuli usw.), Groteskenrahmen im Ohrmuschelstil, kleinen dorischen und korinthischen Alabaster-, bzw. Marmorsäulen, gewellten Leisten und Messingbeschlägen. Auf einem Gestell mit gedrechselten Füßen. Im Stil des 17. Jahrhunderts, mit Verwendung alten Holzes. (400)

Siehe Abbildung Tafel XV.

Spieltisch für Schach, Trick-Track und Damespiel. Aufklappbare Spielkassette mit intarsierten Feldern, fix auf einem ausziehbaren Gestell mit vier geschweiften Füßen. Gedrechselte Figuren und Steine für Schachspiel (komplett), Dame (11 Steine), Trick-Track und andere. (28 + 15.) 18. Jahrhundert. Außerdem 2 Serien jüngere Steine und zwei Würfelbecher. (320)

- Schreibtischschrank, sogenannter Tabernakelkasten, geschweifte Kommode, mit drei Schubladen, aufklappbarem Schreibpult und geschweiftem Aufsatz, mit Schubladen und Schränkchen. Einfache Linienintarsia in furniertem Nußholz. 18. Jahrhundert. Restauriert, Beschläge erneuert. (400)
- Pultartiges **Kästchen**, im Innern 6 Schubladen mit Strohmosaik, Füße certosinaartiges Strohmosaik. Italien, 18. Jahrhundert. Höhe 18 cm. Breite 28 cm. (50)
- Kleine **Truhe** aus schwarz gebeiztem Holz mit Einlegearbeiten aus Knochen, die Ränder und Füllungen mit Flammleisten eingefaßt. Italienisch, erste Hälfte des 17. Jahrhunderts. (60) 28
- Deckelkästchen, an der Vorderwand ausgestochenes Flachrelief mit Punzen, 2 Tiere in Kreisranken. Veronesisch, 15. Jahrhundert. Füßchen erneut. 14:28 cm. (120)
- 455 Hohe Standuhr aus alten und neuen Teilen. Höhe 227 cm. (80) 40

Die im Texte angeschlossenen, in Klammern stehenden Zissern sind Schätzpreise, die rechts ausgeworfenen Zissern sind Ausruspreise.

Dritter Tag

Samstag, den 19. Feber 1938

Beginn 3 Uhr

Von Kat.=Nr. 456 bis 685

Gemälde neuerer Meister

Ausrufpreise in österr. Schilling Alt-Wiener Maler aus dem Kreise Friedrich Amerlings. Brustbild einer 456 jungen Frau vor rotem Vorhang. Öl, Leinwand, 63:50 cm. (160) — um 1840. Brustbild einer jungen Frau in schwarzem Kleid mit 457 blauem Halstuch. Öl, Leinwand, 68:55 cm. (160) 80 — um 1850. Ruine Greifenstein an der Donau. Ol, Leinwand, 458 32:42 cm. (60) 30 Friedrich Amerling (1803—1887). Bildnis des Malers Raffalt im Kostüm des 17. Jahrhunderts. Ol, Leinwand, sign. dat. 1853, 110:76 cm. (1000)500 Robin C. Andersen, Landschaft mit Gebirgsbach. Bezeichnet: R. C. 460 Andersen. Ol, Leinwand, 69:98 cm. (200) Auvray, Brustbild einer Italienerin in gebirgiger Landschaft. Bezeich-461 net: fe. Auvray. Ol, Leinwand, 63:50 cm. (340) John Barker, Schmiede mit Männern am Ambos. Bezeichnet: J. Bar-462 ker. Öl, Holz, 21:26 cm. (120) — Schmiede mit rastenden Männern. Bezeichnet: J. Barker. Öl, Holz, 463 21:26 cm. (120) Alexander de Bensa (1820—1902), Schlittenfahrt durch Petersburg. Bezeichnet: de Bensa. Öi, Holz, 16:26 cm. (60)

- Türkische Reisende vor dem Aufbruch. Bezeichnet: Bensa.

465

Holz, 16:26 cm. (60)

Öl,

30

- 466 **Tina Blau** (1845—1916), Abendliche Landschaft mit einsamem Gehöft. Bezeichnet: B. Öl, Karton, 21:27 cm. (150) 75
- 467 Praterbäume. Bezeichnet: Tina Blau. Öl, Leinwand, 25:29 cm. (300)
- 468 **A. J. Braun,** Musikalische Unterhaltung. Signiert und datiert 1808. Öl, Holz, 50.5: 37 cm. (100)
- 469 **Josef Brunner** (1826—1898), Taxenbachklamm. Bezeichnet: **Josef** Brunner 84. Öl, Leinwand, 85:65 cm. (400)
- 470 **Josef Carl Büche** (1848—1917), Mutter mit Kindern in der Haustür. Bezeichnet: J. Büche 1873. Öl, Holz, 40:32 cm. (100) 59
- 471 **Hans Canon** (1829—1885), Die Mittagsruhe. Öl, Leinwand, 28:60 cm. (300)
- 472 Oliver Cromwell. Bezeichnet: Canon. Öl, Karton, 37:25 cm. (100)
- 473 **Herbert Carmichael,** Junge Frau im Park. Bezeichnet: Herbert Carmichael. Öl, Leinwand, 104:87 cm. (160) 80
- 474 **Puvis de Chavannes** (1824—1898), Pietà. Bezeichnet: P. Puvis Chavannes 1890. Öl, Leinwand, 164:127 cm. (6000)

 Siehe Abbildung Tafel I
- 475 **Deutscher Maler** um 1840, Flußlandschaft mit kleinem Dorf. Öl, Leinwand, 60:84 cm. (160)
- 476 Anton Faistauer. Berglandschaft. Öl, Leinwand, bezeichnet und dadiert 1919. 52:65 cm. (400)
- 477 **P. J. Garrido.** Malerin im Atelier. Bezeichnet: P. J. Garrido. Öl, Holz, 23:25 cm. (240)
- 478 **Basilius Grundmann** (1726—1798). Flußlandschaft mit Landleuten und Segelschiffen. Öl, Holz. 15:19 cm. (140)
- 479 Michael Heß. Der heilige Stephan, die Krone der Madonna weihend.

 Bezeichnet: Mich. Heß pinx. Wien 1827. Öl, Leinwand. 176:135 cm.

 (400)
- 480 **Theodor von Hörmann** (1840—1895). Reisigsammlerinnen am Waldweg. Bezeichnet: Theod. v. Hörmann, Öl, Holz. 28:40 cm. (200) 100
- Josef Koganowsky, Bäume vor einem Landhaus. Bezeichnet: J. Koganowsky. Öl, Leinwand. 101:80 cm. (100) 50
- Johann Baptist Reichsritter von Lampi d. Ält. (1751—1830). Allegorisches Bildnis einer Dame als Hebe mit Goldkrug und Adler vor Wolkenhimmel. Bezeichnet: Professore de Lampi Pinxit. Öl, Leinwand. 110:90 cm. (1600)

Siehe Abbildung Tafel X.

- 483 Friedrich Loos (1797—1890). Dorflandschaft. Bezeichnet: Friedrich Loos 1839. Öl, Holz. 23:28.5 cm. (240)
- 484 E. Maier. Bildnis einer Dame in schwarzem Kleid vor abendlichem Wolkenhimmel. Bezeichnet: E. Maier 861. Öl, Leinwand. 108:88 cm. (120)
- J. M. Mainetty. Bildnis eines Herrn in braunem Rock, mit weißem Jabot und weißer Perücke. Bezeichnet: J. M. Mainetty 1901. Öl, Leinwand. 54:43 cm. (100)
- Leopold Carl Müller (1834—1892). Die Sphinx von Gizeh. Bezeichnet: L. C. Müller. Öl, Leinwand. 23:44 cm. (300)
- 487 Felician Freiherr von Myrbach. Bergkirchlein im Frühling. Öl, Leinwand. 39:31 cm. (200)
- 488 Nordischer Maler. Fjordlandschaft. Bezeichnet O. S. Öl, Leinwand. 110:150 cm. (280)
- 489 Österreichischer Maler um 1840. Schloß Röthelstein bei Admont. Öl, Leinwand. 33:41 cm. (60)
- 490 **Rev. M. W. Peters.** Emporblickendes Mädchen. Öl, Leinwand. 76:63 cm. (900)

 Siehe Abbildung Tafel XI.
- 491 Karl Pischinger (1823—1886). Die Rast auf dem Felde. Bezeichnet: K. Pischinger, Öl, Leinwand. 47:60 cm. (120)
- 492 Carl Rahl (1812—1865). Junge Italienerin mit Laute am Meeresstrand. Bezeichnet auf der Rückseite: C. Rahl pinx. Romae 1837. Öl, Leinwand. 76:63 cm. (560)

 Siehe Abbildung Tafel IX.
- Johann Baptist Reiter (1820—1890). Lesender Knabe. Bezeichnet: J. B. Reiter. Öl, Leinwand. 63:50 cm. (600) 300

 Siehe Abbildung Tafel XI.
- 494 Alice Ronner. Stilleben mit Obst, Weinglas und Krug. Bezeichnet: Alice Ronner 1. 1. 85. Öl, Holz. 33:24 cm. (160)
- 495 Franz Rumpler (1848—1922). Gartenterrasse. Bezeichnet F. Rumpler. Öl, Karton. 15:11 cm. (120)
- 496 Franz Ruß (1844—1906). Bildnis Kaiser Franz Josephs in weißem Waffenrock und roter Hose. Bezeichnet: Franz Ruß 1856. Öl, Leinwand. 160:110 cm. (1600)

 Siehe Abbildung Tafel XII.
- 497 Anton Schrödi (1825—1906). Stilleben mit Früchten und totem Hasen. Bezeichnet: A. Schrödl. Öl, Leinwand. 58:72 cm. (240)

4

- 498 A. Schwinger. Stilleben mit Hasen und Geflügel, Zinnkrug und Tannenzweigen. Bezeichnet: A. Schwinger Graz 1903. Öl, Leinwand. 81:100 cm. (400)
- 499 **D. Sheelin.** Abend am Meer, am Waldhang des Vordergrundes eine wandernde Frau. Bezeichnet: D. Sheelin. Öl, Leinwand. 123:182 cm. (360)
- T. Spings. Flußlandschaft. Bezeichnet: T. Spings 1896. Öl, Leinwand. 76:127 cm. (160)
- 501 **Ferdinand Georg Waldmüller** (1793—1865). Junge Frau als Eos. Öl, Holz. 40: 32 cm. (2400)
- 502 Hans Wilt. Alpenglühen in den Dolomiten. Bezeichnet H. Wilt. Öl, Leinwand. 48:65 cm. (100)
- Franz Winterhalter (1806—1878). Brustbildnis einer Dame mit rotem Kopftuch und weißem Schleier. Bezeichnet: O. e. Fenison Paris 1868 F. Winterhalter. Öl, Leinwand. 74:60 cm. (1600) 800 Siehe Abbildung Tafel X.
- 504 Charles Wouters. Die Heimkehr vom Felde. Bezeichnet: Charles Wouters. Öl, Leinwand. 65:54 cm. (300)

Aquarelle, Miniaturen und Handzeichnungen

- Johann Adamek (Wien, erste Hälfte des 19. Jahrhunderts). Bildnis einer brünetten Dame in weißem Kleid mit weißem Schleier. Halbfigur. Bezeichnet: Adamek pinx. Miniatur auf Elfenbein. Oval. Bronzerahmen. 6.5:5 cm. (40)
- Vesuv im Hintergrunde. Bezeichnet: Alt. Aquarell. 24:35 cm. (800) 400

 Siehe Abbildung Tafel XIII.
- 507 Der St.-Peter-Friedhof in Salzburg. Aquarell. 30:40 cm. (600) 300 Siehe Abbildung Tafel XIII.
- Bolognesisch, 17. Jahrhundert. Der Jesusknabe. Pinselzeichnung auf Papier. 42:32 cm. (60)
- 509 C. Brown. Bildnis einer Dame in weißem Kleid mit Spitzenhäubchen, einen roten Schal umgehängt. Bezeichnet: C. Brown. Elfenbeinminiatur. Gerahmt. 7:6 cm. (100)

- Benedetto Caliari (1538—1598 Verona). Der Tempelgang. Kreidezeichnung, weiß gehöht. Sammlermarken: Lugt 848 und 2092 (Lely). (50) 25
- 511 A. Clarot. Bildnis eines blonden Knaben, der an einer Mauer lehnt, brauner Rock, weiße Hose, ganze Figur. Bezeichnet: A. Clarot. Aquarell. 25:20 cm. (100)
- Mädchens. Bleistiftzeichnung, etwas koloriert. Bezeichnet: Ms. Siddons 1795. Rückseitig Nachlaßstempel. 21:16 cm. (400)
- 513 Brustbild eines jungen Mannes mit Schnurbart. Bleistift- und Kreidezeichnung, koloriert. Bezeichnet: Daffinger 1830. Rückseitig Nachlaßstempel. (350)
- 514 Bildnis einer Dame in dekolletiertem schwarzen Kleid, Blumen im Haar. Nachlaßstempel. Aquarellstudie. 11:8.5 cm. (200) 100

 Siehe Abbildung Tafel V.
- 515 Elfenbeinminiatur nach älterer Vorlage. Bildnis einer Dame in weißem, dekolletierten Kleid mit Lockenfrisur (angeblich Gräfin Rochlitz). Oval. 7:5 cm. Gerahmt. (40)
- 516 um 1800. Bildnis eines kleinen Mädchens in weißem Kleid, Halbfigur. (Angeblich Karoline von Toskana, 1793—1812.) Durchmesser 5 cm. (60)
- 517 Anfang des 19. Jahrhunderts. Brustbild einer Dame mit Lockenfrisur in weißem Kleid, mit entblößter Brust. Rund. Durchmesser: 6 cm. Gerahmt. (60)
- 518 Brustbild einer jungen Dame in weißem Kleid mit Korallenhalsband, im Hintergrund Landschaft. Durchmesser: 6 cm. Gerahmt. (40)
- Englisch, 18. Jahrhundert. Bildnis einer brünetten Dame in blauem Kleid mit hoher Frisur. Brustbild. Bezeichnet: O. C. 1777. Miniatur auf Elfenbein. 4.5:3.5 cm. Bronzerahmen. (60)
- Domenico Feti (Rom 1589—1624 Venedig) (alte Zuschreibung). Figurenstudie einer Gruppe von vier Frauen und zwei Kindern. Pinsel- und Federzeichnung. Sammlermarke: Lugt 2903. (60)
- 521 **Leopold Fischer** (zugeschrieben). Bildnis eines jungen Mannes in schwarzem Rock. Aquarell. Oval. 11:8.5 cm. Bronzerahmen. (80) 30
- 522 Giovanni Battista Franco (1498—1561 Venedig). Ein opfernder Priester und andere Studien. Feder-Pinselzeichnung, weiß gehöht auf blauem Venezianerpapier. (60)
- Französisch, um 1800. Bildnis einer jungen Dame in weißem Tüllkleid mit Blumen im Haar. Bruststück. Miniatur auf Elfenbein. 5.5: 4.5 cm. Bronzerahmen. (100)

- Heinrich Füger-Schule. Brustbild einer blonden Dame (Louise Amalie, Großherzogin von Toskana, 1773—1802). Miniatur auf Elfenbein. 3:2 cm. (200)
- 525 Alois Greil (Linz 1841—1902 Wien). Ulanenpatrouille. Aquarell. Bezeichnet: A. Greil. 21:29 cm. (50)
- 526 Genreszene: Soldat und Schulmädchen auf einer Treppe. Aguarell. 15:10 cm. (50)
- 527 **Italienisch**, 17. Jahrhundert. Die Heilige Familie. Aquarell auf Pergament. 24:18 cm. (30)
- 528 um 1810. Bildnis einer Dame in rotem Kleid, in einem Fauteuil sitzend. Kniestück. Undeutlich signiert. Miniatur auf Elfenbein. 11:9.5 cm. (200)
- 529 **Johann Adam Klein.** 24 Blatt Kopfstudien. Leinwandband. (16)
- 530 **Konvolut.** 17 Blätter Handzeichnungen, vorwiegend deutscher Künstler (Klengel, Richter u. a.) des 19. Jahrhunderts. (50) 25
- 531 15 Blätter Handzeichnungen und Studien von H. Stohl, Schweninger, Dorn und anderen Künstlern. (16)
- Joseph Kriehuber (1801—1876 Wien). Admiral Tegetthoff. Bezeichnei: Kriehuber 867. Aquarell. Oval. Lederetui. (200)
- 534 Maler um 1800 in der Art des Guerin. Bildnis einer brünetten auf einer Steinbank ruhenden Dame mit Lockenfrisur, in weißem Kleid, mit rotem Schal um die rechte Schulter gehängt. Im Hintergrund Landschaft. Miniatur auf Elfenbein. Oval. 11:8 cm. Gerahmt. (160) 80
- 535 Maler der 2. Hälfte des 17. Jahrhunderts (in der Art der Sibylle Merian, Frankfurt 1647—1717 Amsterdam). Tote Ente. Guasch. (30) 15
- Manfrin (französischer oder italienischer Miniaturmaler, mit einem einzigen zitierten Werk bei Thieme-Becker erwähnt). Herrnbildnis Miniatur auf Elfenbein. 4.5: 3.5 cm. (160)
- 537 Adolf Menzel. Skizzenblatt mit zwei Kopfstudien. Bezeichnet: A. M. 88. Kreidezeichnung. 12:20 cm. Gerahmt. (1200) 600

 Siehe Abbildung Tafel XIV.
- Neapolitanische Schule, 17. Jahrhundert. Kopfstudie eines Kriegers mit Helm (In der Art des Luca Giordano), Kreidezeichnung. (60) 30
- Josef Neugebauer (1810—1895). Aufgebrochene Melone. Bezeichnet: Jos. Neugebauer 840. Aquarell, Papier. 23:37 cm. (100) 50
- Österreichisch, um 1840. Bildnis eines blonden Mädchens in weißem Kleid, einen Blätterkranz im Haar. Miniatur auf Elfenbein. Oval. 9:7.5 cm. Bronzereifen. (80)

- 541 aus der Zeit um 1830—1840. Bauernmädchen in Gebirgslandschaft. Aquarell. 19:16 cm. (60)
- 542 Österreichische Künstler des 19. Jahrhunderts. 26 Blätter Handzeichnungen und Studien in verschiedener Technik von J. Gauermann, Straßgschwandtner, Steinfeld und anderen. (24)
- 543 G. Orlandi. Kaiserin Maria Theresia im Krönungsornat mit dem Zepter in der Hand. Bezeichnet: G. Orlandi. Aquarell auf Pergament nach einem Gemälde. Barockrahmen. 25:15 cm. (60)
- Pergamentminiatur, datiert 1623 auf Adelsbrief von Ferdinand VI. für Thomas Herz. (50)
- 545 August Prinzhofer (St. Veit 1817—1885 Steinerhof). Bildnis einer Dame in Spitzenhaube. Bezeichnet: Prinzhofer 845. Aquarell. 18:14.5 cm. (70)
- **Carl Reinhart.** Berglandschaft mit Schloß. Federzeichnung, laviert. Bezeichnet: C. Reinhart 1807. (60)
- 547 Anton Romako (1834—1889 Wien). Boot mit Frauengestalt und drei Männern. Aquarell. 21:31 cm. (500)
- 748 Robert Ruß (1847—1923). Blumengarten. Bezeichnet: Robert Ruß. Guasch auf Papier. 26:33 cm. (200)
- Johann Christian Schoeller (Rappoltsweiler 1782—1851 Wien). Bildnis eines glattrasierten Herrn in blauem Rock mit Goldknöpfen. Bezeichnet: Schoeller 1832. Brustbild, oval. Miniatur auf Elfenbein. 7.5:6 cm. Metallreifen. (80)
- Wenzel Schranil (geb. 1821 Prag). Bildnis einer Dame in Straßenkleidung, den Hut in der Hand, eine Spitzenmantille umgehängt. Bezeichnet: Schranil 856. Bleistiftzeichnung. (40)
- 551 Adolf Theer (Johannisberg 1811—1868 Wien). Bildnis eines Mannes mit Backenbart in schwarzem Rock. Brustbild nach links. Bezeichnet: Adolf Theer 1847. Miniatur auf Elfenbein, oval. 6:5 cm. (40)
- 552 **Benjamin Vautier** (1829—1898). In der Gaststube. Bleistiftzeichnung auf Papier. Bezeichnet: B. Vautier. 14:23 cm. (240)
- Venezianisch, 16. Jahrhundert (Art des Girolamo Muziano). Zwei männliche Figurenstudien. Pinzelzeichnung, weiß gehöht auf blauem Papier. (60)
- J. Zasche. Knabenporträt. Porzellanminiatur in Biedermeierrähmichen.(20)

Metallarbeiten

- Ein Löffel, eine Gabel, 95 g Silber, ein Messer mit Silberheft. Muscheldekor. Beschauzeichen: Augsburg um 1750. Meisterzeichen P. G. Ein altes Etui beiliegend. (40)
- Anhänger mit zwei bunten Emailminiaturen, Avers Wappen, Kloster Eberhard, Revers mater misericordiae. In einem Rähmchen von Silberranken mit bunten Steinen. (30)
- Kleiner Silberpokal im Stil des 17. Jahrhunderts mit getriebenen Bukkeln und nachgebildeten Marken. Aus der Zeit der Romantik. (90) 45
- 558 **Silber-Tafelaufsatz** für Essig, Öl und Gewürze. Um 1860. Mit österreichischer Einfuhrpunze von 1866—68. 360 g. (120)
- 559 **Löffel und Gabel,** Silber vergoldet, die Griffe mit kleinen Porträtmedaillons und graviert. Augsburg, um 17.. Jahresbuchstabe C und Meistermarke. (120)
- 560 **Goldemailanhänger,** Christus am Kreuz, mit Perlen an den Kreuzenden. Deutsch, 16. Jahrhundert. (360)
- Silberaufsatz, Deckelterrine mit Schlangenhenkeln, hohem Fuß, quadratischem Untersatz mit Löwenklauen, Palmetten- und Blattfriesen. Am Deckel reiche Rosette mit einem Pinienzapfen als Knauf. Einsatz vergoldet. Augsburg, Jahreszeichen M (1801), Meistermarke FD und Stempel Seethaler, wie die Stücke in der Großherzoglichen Silberkammer zu Darmstadt. Empire. Höhe 30 cm, Durchmesser 38 cm, Gewicht 4430 g. (1500)
- 562 **Kupferemaildose** mit Reliefgoldranken auf weißem Fond. In Silbermontierung. Um 1720. (100)
- 563 Kruzifix, Kupfer graviert mit Ranken, Reste von Vergoldung. Der obere Arm genietet. Deutsch, gegen 1400. Höhe 31 cm. (200) 100
- Ovales silbergetriebenes **Relief** des heiligen **Johannes Nepomuk** in kupfernem, vergoldeten gleichzeitigen Rahmen. Italienisch, um 1700. (60)
- 565 Kupferblechgetriebenes **Kruzifix**, vergoldet. Volkskunst. 17.—18. **Jahr**hundert. Höhe 90 cm. (50)
- 566 Silbernes **Trachtenkollier**, 13lötig, mit ziselierter, durchbrochener Schließe. 216 g. (50)
- 567 Kleiner silberner **Leuchter**, glatte Fasson, antik, Grazer Beschauzeichen um 1800. Mit Metallverstärkung. (30)
- 568 Silberne **Sparbüchse**, antik, 13lötig, in Form eines Fasses. Versperrbar. 75 g. (30)

- Drei Bronzeplaketten. a) Zwei Heilige, russisch mit Email, 18. Jahrhundert; b) Madonna, italienisch, 17. Jahrhundert; c) Nachbildung nach einer Quattrocentoplakette. (120)
- 570 Wasserbehälter aus Zinn, graviert. 18. Jahrhundert. (40)
- **Zinnstatuette** des hl. Johann Nepomuk, hohl, rückwärts offen. 18. Jahrhundert. Höhe 13.5 cm. (40)
- 572 Zwei kleine Zinnleuchter mit gedrehtem Schaft. 18. Jahrhundert. (50)
- **Zwei Zinnkännchen,** Milch- und Kaffeekanne, mit Perlstäbchen und Mäanderband. Um 1800. (60)
- **Bronzebüste** einer Frau mit Lockenfrisur und drapierter loser Gewandung, die linke Brust und Schulter unbekleidet. Profilierter Marmorsockel. Nach antikem Vorbild. Italienisch, 2. Hälfte des 16. Jahrhunderts. Höhe 32.7 cm. (300)
- Rechteckige **Bronzekassette** mit aufgelegtem Deckel, letzterer allseits abgeschrägt. Der Guß mit zahlreichen Reliefdarstellungen römischer Szenen. 18. Jahrhundert. Höhe 12 cm, Breite 15 cm. (60)
- 576 Zwei Renaissance-Altarleuchter aus Bronze, profilierter Schaft. (120)
- 577 Eine flache **Bronzeapplique**, Brustbild der Minerva nach links, mehrfach gelötet, um 1700. Lackpatina, Marmorsockel. (80)
- 578 Getriebener **Kupierauisatz**, Schale mit Gitterranken, Reiher, Hunde und Hasen, im Fond eine Wappenkartusche. 17. Jahrhundert. (100) 50
- 579 Ein Paar vergoldete Bronzeleuchter mit auswechselbaren Einsätzen für je vier Kerzen. Reiche Ziselierung, am Fuß Friese mit Weinranken, Grotesken- und Puttenspielen, am Schaft Puttenfries und Schuppenmuster. Vasenförmige Tülle mit reich ziseliertem Einsatz mit Füllhörnern und vasenartigen Kerzentüllen. Um 1810. Höhe 55 cm. (240) 120
- Bronzegruppe. Reiter in orientalischer Kleidung, dessen Pferd von einem Löwen angefallen ist, wehrt den Angriff mit einem Dolch ab. Naturalistische Fußplatte mit abgestuftem, schwarzen Marmorsockel, schwarze Lackpatina. Der Reiter separat gegossen und aufgesetzt. Österreichisch, Anfang des 18. Jahrhunderts. Höhe 18.8 cm. (150) 75
- Ein Paar Bronzeleuchter, am verjüngten Schaft äpyptisierende Hermenbüsten und Sterne, auf Tülle und Fuß Palmettenfriese. Teilweise vergoldet. Um 1795. Höhe 30 cm. (100)
- Vierteiliges Klappaltärchen, Messingguß. Russisch, mit zahlreichen Darstellungen. 18. Jahrhundert. (70)

583	Kupierschale, teilweise vergoldet, in der Form eines Bottichs mit getriebener Inschrift "vivat hospes". Augsburger Marke am Boden, Romantik. (50)
584	Ein Paar Bronzeleuchter im Louis-XVIStil, zweiarmig, für je drei, bzw. zwei Kerzen, von Eugen Hazart, Paris. Höhe 30 cm. (160) 80
585	Kupferkassette, am Deckel heraldischer Panther. 17. Jahrhundert. (40) 20
586	Empire-Tischglocke, Bronze vergoldet, mit Vogelbekrönung. (30) 15
587	Torschloß mit Schlüssel. Eisen geschmiedet. Deutsch, 16. Jahrhundert. (50)
588	Bronzezepter, von einer Monumentalstatue des 18. Jahrhunderts. (80)
589	Hostieneisen mit reichen Eisenätzungen, unter anderem Gnadenstuhl und Maria mit Kind. Datiert 1625. (100)
590	Dreiteiliges Besteck in gravierter Messinghülse. Alpenländisch, datiert 1794. (20)
591	Bronzelampe, Doppelampel mit einem Storch als Ampelträger auf einem Dreifuß mit Baumstrunk. Nach der Antike. 19. Jahrhundert. (60)
592	Eisengeschnittenes Schloß mit kompliziertem Vexierschlüssel, Stecher und Schlüsselchen, arabische Inschrift. 17. Jahrhundert. (20)
593	Barocköllampe aus Eisen mit Messing, um 1700 (30)
594	Bügeleisen mit Messingmontierung und Holzgriff, um 1780. (10) 5
595	Dalmatinische Öllampe aus Messing. (20)
596	Spätgotisches Schloß mit geschweifter Deckplatte, ein Renaissance- schloß mit erneuerter Deckplatte, ein Barockschloß mit getriebener Messingdeckplatte. 18. Jahrhundert, gotischer Türgriff, Spätrenais- sancegriff, ein Barocktürgriff, 4 Rosetten, 1 Stück. (90)
597	Ganzer Feldharnisch , Modell, bestehend aus einem Burgunderhelm, Tapulbrust und Rücken, vollständigem Arm- und Beinzeug, an welchem besonders schön die Ränder der Schienen (Solgen) gezackt sind. Die Handschuhe gefingert, die Schuhe Kuhmäuler. Der rechte Handschuh unbedeutend beschädigt. Dabei ein zweihändiges Schwert . (200)
598	Helmbarte mit langer vierkantiger Stoßklinge, Beil und Haken reich durchbrochen. Anfang des 17. Jahrhunderts. (80)
599	Fangeisen, Polizeigerät. Die Rundung für den Hals des zu Fangenden

ist mit sechs Stacheln besetzt. 16. Jahrhundert. (100)

600	Ein Paar Pistolen von Albert Staele in Wien. Die gezogenen Läufe
	aus feinem Rosendamast liegen im Bock, scheinen Ferlacher Erzeug-
	nis zu sein. Reich gravierte Kapselschlösser mit Doppelhähnen. In den
	Kolben je ein Silberplättchen mit dem Buchstaben E unter Freiherrn-
	krone. Reich gravierter Kolbenschuh mit Anhängering. 19. Jahrhun-
	dert. (100) 50

- Bruststück, geschwärzt, mit einem Kugelmal von der Beschußprobe-Wohl für einen Mineur oder Sappeur bestimmt. Ende des 17. Jahrhunderts. (80)
- 602 ganzer Krebs, geschwärzt. Anfang des 17. Jahrhunderts. (60) 30
- 603 Husarische Haube aus lichtem Eisen. (30)
- Jagdbesteck, Griffe mit Perlmutter- und Messingeinlage. In einer messingbeschlagenen Scheide. Datiert 1799. (20)
- Pulverhorn aus flach gepreßtem Horn. Auf der Vorderseite in Gravierung eine Sauhatz. Beschläge Messing. 17. Jahrhundert. (20)
- 606 Ein Paar Pistolen mit französischen Flintenschlössern. Schöne geschnittene Läufe aus Banddamast italienischer Herkunft. Geschnitzte Schäfte mit Einlagen aus Silberdraht, silbernen, schön geschnittenen Stoßkugeln, silbernen Laufhülsen. Sehr schöne, gut gepflegte Waffen. Türkisch, 18.—19. Jahrhundert. (120)
- **Dolch,** Klinge gekehlt und geschmackvoll durchbrochen, sogenannte "Giftzüge", Parierstange S-förmig abgebogen mit Parierring. Griff mit rautenförmig gewickeltem Draht umwunden. Knauf eiförmig und gekehlt, seichte Gravierungen. 16. Jahrhundert. (80)

Ausgrabungen Ägyptische Bronzen und Skulpturen

- 608 **Bronzegruppe** der aufgerichteten Schlange mit Menschenkopf und Königskrone, ägyptisch. (Teil abgebrochen). Länge 18.5 cm. (70) 35
- 609 Bronzeosiris und Fayenceuschebti. Saitisch, um 700 v. Chr. (24) 12
- 610 Osiris aus Bronze, saitisch. (20)
- Löwe aus Fayence, Amulett saitisch und Skarabäus aus Fayence mit Königssiegel, Neues Reich. (20)
- Karneolkette mit Beinscheibehen und schwarzen Glasflußperlen. Ägyptisch, um 1500 v. Chr. (120)

613	Drei ägyptische Uschebti aus fayenceartigem Material. (10)
614	Holzstatue des stehenden Osiris in Mumienform, Ägypten, Spätzeit. (10)
615	Bronzestatuette eines Harpokrates mit der Krone von Ober- und Unterägypten. Augen mit Gold ausgelegt. Auf der Brust Goldamulett. Sehr gute Arbeit um 900 v. Chr. (400)
616	Holzstatuette eines schreitenden Mannes, Neues Reich, und Bronzestatuette eines hockenden Horus (als Sperber) aus dem Totengericht. (50)
617	Malerei auf Leinwand, Göttin Nephtis mit dem Lebenszeichen, mit Amuletten, Träris und Siegel. (25)
618	Kleine Bronzestatuette eines Osiris und kleines Holzamulett der Isis mit Kind. (24)
619	Bronzestatuette eines Osiris mit Federkrone, Uräus, Geißel und Zepter. Um 700 v. Chr. (50)
620	Holzmaske, Porträtkopf aus Zedernholz. Frühes Neues Reich, um 1350 v. Chr. (360)
621	Bronzegriff, ptolomäisch, und zwei Amulette Anubis und Sperber. (16) 8
622	Herzskarabäus aus Kalkstein und eine Kette aus Röhrchen und Scheibchen. (24)
623	Leiterkette aus Fayence, Neues Reich. (20)
624	Kalksteinvase mit Henkel, mit roten Wellenlinien bemalt. Neues Reich, um 1200 v. Chr. (120)
625	Sokkar Osiris auf Holz. Neues Reich, um 1300 v. Chr. (240)
626	Scheibenperlenkette, Neues Reich. (14)
627	Skarabäus mit 2 Sphynxen als Siegel. Neues Reich. (20)
628	Holzrelief des Gottes der immerwährenden Fruchtbarkeit. Neues Reich, um 1350 v. Chr. (320)
629	Uchebti in Mumienform, Fayence, Unterteil fehlt. Spätägyptisch. (20)
630	Fayenceamulett eines kauernden Löwen. Neues Reich. (40)
631	Bronzestatuette des Gottes Ptah von Memphis. Neues Reich, zweite Hälfte. (300)
632	Zwei Figürchen, eines Ton, eines Stein. Ägyptisch. (3) 1.50
633	Porträtkopf aus Granit. Um 300 v. Chr. (400)

634	Tonprotome, Mädchenkopf, griechisch, zirka 450 v. Chr., schwarzer Ton mit weißlichem Ausguß. Höhe 9.5 cm. (50)	
635	Bronzestatuette einer Katze mit gravierter Halskette. Um 900 v. Chr. (240)	
636	Bronzeschale, zwei Ringe, Certosafibel, hallstattzeitlich, um 500 v. Chr. (25)	
637	Bronzemeißel, Barrenring, Gürtelblech, Kugelkopfnadel, hallstattzeitlich. (16)	
638	Steinhammer, neolitisch. Laibacher Moor. (20)	
639	Bronzespiegel, etruskisch, unvollständig graviert, geflügelter weiblicher Genius. (70)	
640	Lot, bestehend aus einem bronzezeitlichen Absatzbeil, einem römischen Ring und Gürtelschnalle. (6)	
641	Faltenbecher aus braunem Glas, römisch. (60)	
642	Glasbecher, römisch. (40)	
643	Bronzehenkel mit Griffattachen, römisch. (4)	
644	Bronzeattache in Form einer tragischen Maske. Römisch, 2. Jahrhundert n. Chr. (30)	
645	Römischer Tonkrug. (4)	
646	Lot Ausgrabungen aus Bronze, meist römische Antike: Merkurstatue, Adlerklaue, Fibel sowie ein bronzezeitliches Tüllenbeil. (180) 90	
647	Bronzestrigilis, in drei Teile gebrochen. Römisch. (14)	
648	Bronzegefäß, balusterförmig, römisch, Henkel fehlt. (24)	
649	Deckelgefäß, Unterteil schwarz gefirnißt, mit Standfuß, Oberteil schwarz auf Rot mit Frauenköpfen und Palmetten verziert. Unteritalisch-campanisch, 4. Jahrhundert v. Chr. (20)	
65 0	Gießgefäß mit Löwenkopfausguß, unteritalische Reliefkeramik. 4. Jahrhundert v. Chr. (25)	
651	Büchse (Pyxis), unteritalisch-griechisch. 5. Jahrhundert v. Chr. (40) 20	
652	Zweihenkeliger, rotfiguriger Krater. Unteritalien, 2. Jahrhundert v. Chr. Restauriert. (250)	
653	Kugeliges Tonschälchen mit Deckel, derb bemalt. Unteritalien, 3. Jahrhundert v. Chr. Höhe 12.5 cm. (16)	
654	Rundscheibe mit Tonrelief, Gorgoneion. Fragment eines Henkels einer unteritalischen Amphora. 2. Jahrhundert v. Chr. Durchmesser 13 cm. (24)	

655	Bronzebüste eines jugendlichen Eros. Hellenistisch, um 200 v. Chr. Schöne Patina. (60)
656	Tonköpfchen eines Mädchens mit üppiger Frisur und reichem Kopfschmuck, in den Ohren ursprünglich Ohrringe. Hellenistisch, etwa 3. Jahrhundert v. Chr. (18)
657	Unterer Teil eines griechischen Lekythos mit Palmettendekor, Henkel und Holz fehlen. (6)
658	Maske eines Schauspielers. Tarentinisch, 5. Jahrhundert v. Chr. (16)
659	Phiale, schwarz gefirnißt. Attisch, 5. Jahrhundert v. Chr. (14)
660	Kopfkanne (Bildnis der Pallas Athene). Attisch, um 500 v. Chr. Guter Stil. (80)
661	Bronzestatuette eines stehenden Lars mit Strahlenkrone und Patera. Etruskisch, um 200 v. Chr. (40)
662	Fayencestatuette eines Patäken. (50)
663	Terrakottastatue einer dicken, negroiden Frau mit Kind. Reste weiß- licher Engobe, gekittet, unten unvollständig. (40)
664	Tonvase mit spiralenförmiger Kannelierung und zwei Knöpfen. Altperu. (40)
665	Bronzestatuette eines opfernden Priesters, am Rückenpfeiler Inschrift. Um 1000 v. Chr. (100)
666	Glasamphora mit zwei Henkeln mit bandartiger Bemalung. Persisch. um 1000 n. Chr. (160) 80
667	Weinkännchen, Gnathiakeramik, 4. Jahrhundert v. Chr. (24) 12
668	Blaues Fayence-Uschebti mit reicher Inschrift. (30)

Verschiedenes

- Taschenuhr, ziseliertes silbernes Zifferblatt mit Rankengitter, signiert Jean Dufour. Geschnittenes Werk mit Rankengitter mit der gleichen Signatur. Silbergehäuse in einem Schutzmantel mit getriebenen Ranken und einer Emailminiatur, Bildnis einer Dame. Um 1700. (120) 50
- 670 Schmuckkassette, Biedermeier, Holz, bouletechnisch intarsiert, mit abnehmbaren Teilen. (60)

- Kassette mit Kerbschnittornamenten am Schubdeckel und an den vier Seiten. 15. Jahrhundert. Höhe 10 cm, Länge 26 cm, Breite 13 cm. (60) 30
- Holzkassette, mehrfach profiliert und eingelegt in Certosinaarbeit. Nach Vorlagen des 16. Jahrhunderts. Höhe 17 cm, Breite 35 cm, Tiefe 26 cm. (80)
- Schachbrett und Trick-Track. Einlegearbeit mit Zierleisten in Holz und Bein, die Initialen an den Ecken neue Einfügungen. Venedig, 16. Jahrhundert. Beschädigt. (90)
- Lot, bestehend aus einer goldenen Kapsel mit Haarlocke und einer Visitkarte, sowie Krawattennadel und Authentik, vom Herzog von Reichstadt. (50)
- 675 Schildpattdose mit Gold- und Perlmutterintarsia, Landschaft mit Bäumen, Ruinen und Wanderer. Pikeearbeit. Um 1740. (50) 25
- **Spielwerk** in Bronzemontierung mit Eglomiseebildern. Um 1820. Unvollständig, ohne Schlüssel. (150)
- 677 Dose, gelblicher Marmor in vergoldeter Montierung. Um 1770. (50) 25
- 678 Gedrechselte Elfenbeindose. Im Deckel unter Glas Wachsrelief: Beethoven. (40)
- 679 Ein Paar Damenschuhstöckel aus vergoldetem Silber, reich durchbrochen. 170 g samt Metallteilen. In Etui. Achtzigerjahre. (24) 12
- Reich ausgestatteter Schuh in moderner Vitrine. Laut beiliegender Authentik von der Kaiserin Elisabeth. (60)
- 681 Barock-Schmuckkassette aus Nußholz, auf Löwenpranken. (30) 15
- Notizbüchlein mit Geschenkeinband, mit gut vergoldeter geometrischer Metallfassung, vergoldeter Bleifeder und stahlblauem transparenten Lack auf Silberfolien. Um 1800. (70)
- 683 Elfenbeinfigur eines Chinesen mit beweglichem Kopf auf Elfenbeinsockel stehend. Europäische Arbeit. (100) 50
- Renaissance-Apothekerkästchen aus Holz mit Messingbeschlägen. Um 1650. (20)
- Modell einer eckig verkröpften dreiladigen Kommode, seitwärts je drei Seitenladen. Intarsiert. Italien, um 1700. 32:43 cm. (80)



DOROTHEUM WIEN KUNSTABTEILUNG

I., DOROTHEERGASSE 11, EHEMALS PALAIS MIETHKE, TEL. R 25=0=18, R 29=1=78

KAUFAUFTRÄGE

für die 451. Kunstauktion

Donnerstag, den 17., Freitag, den 18., und Samstag, den 19. Februar 1938, ab 3 Uhr nachmittags

=	Kat.≠Nr.	Gegenstand	Rufpreis	Limit
			,	

Datum:	Unterschrift:
	Adresse:

Kat.=Nr.	Gegenstand	Rufpreis	Limit

Datum:	Unterschrift:	
	Adresse:	

.



474 Puvis de Chavannes



2 Joachim Franz Beich



3 Joachim Franz Beich



6 Nicolaes de Bruyn



52 Jacob Willemsz de Wet



11 Florentinischer Meister des 16. Jahrhunderts





514 Moritz Michael Daffinger



68 Lebensgroße Karyatiden



106 194 112





162 159 149





16 Französisch, 18. Jahrhundert (J. B. Oudry)



492 Carl Rahl





482 Joh. Bapt. Lampi d. Alt,





493 Johann Baptist Reiter



496 Franz Ruß



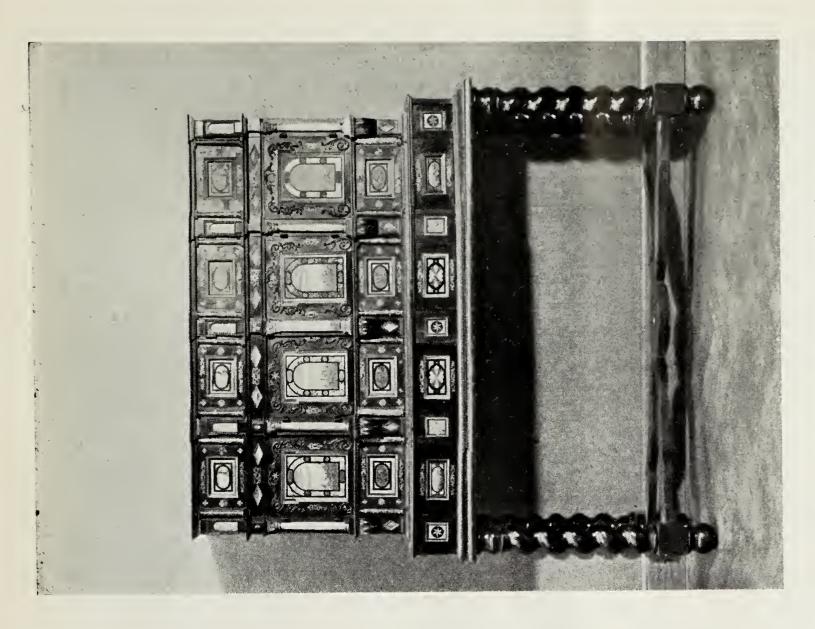
506 Rudolf von Alt

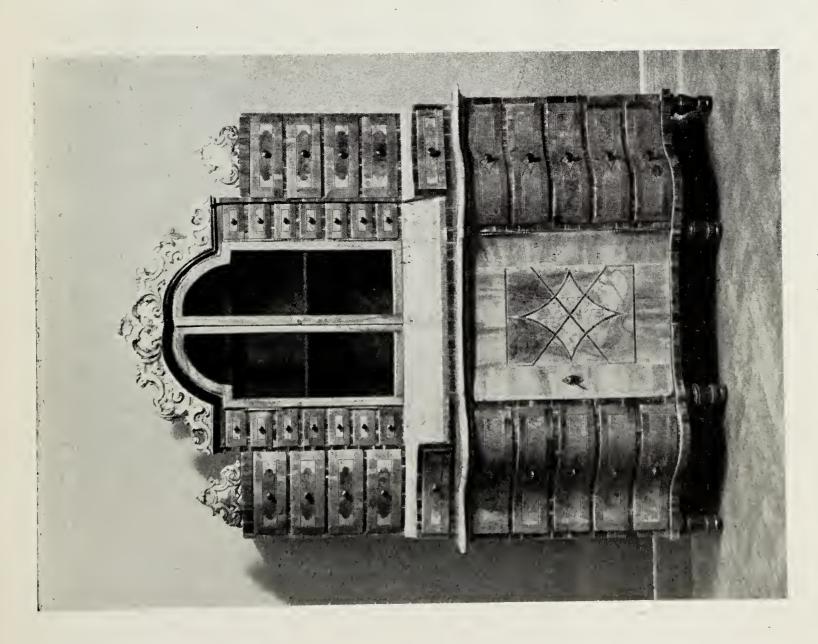


507 Rudolf von Alt



537 Adolf Menzel









Verlag, Bigentümer und Herausgeber: Dorotheum, Wien I Verantwortlicher Schriftleiter: Dr. Karl Hempel, Wien I, Spiegelgasse 16 Photographie: Paul Frankenstein, Wien VI, Mollardgasse 69 Klischees: Beißner @ Gottlieb, Wien VI, Getreidemarkt 1 Druck: Tyrolia A. G., Wien VII, Neubaugasse 12-14